

Vetschauer

Mitteilungsblatt

Vetschau/Spreewald, den 20. April 2013

Jahrgang 23 · Nummer 4

10. Vetschauer Frühlingsfest am 21. April auf dem Marktplatz



Aus dem Inhalt

Informationen des Bürgermeisters

Programm zum 10. Frühlingsfest Seite 2

Neue Ausstellung im Stadtschloss zeigt Bilder von Siegfried Engelmann Seite 3

Informationen des Bürgermeisters

Vorausschau auf das 20:13 Stundenschwimmen Seite 4

Stellenausschreibungen - Die Stadt Vetschau/Spreewald stellt ein! Seite 5

Vereine und Verbände

Musikkonzert in der Wendischen Kirche Seite 9

Kirchliche Nachrichten

Ein Kleinbus in Vetschau - vor 100 Jahren! Seite 15

Enthält das **Amtsblatt für die Stadt Vetschau/Spreewald** „Neue Vetschauer Nachrichten“

Informationen des Bürgermeisters

10. Vetschauer Frühlingsfest am 21. April 2013 auf dem Marktplatz

Der Frühling hat es in diesem Jahr nicht besonders gut mit uns gemeint. Sobald die Sonne rauskommt, musste man schon wieder fürchten, dass der nächste Schnee angekündigt wird.

Damit Frau Holle nun endgültig ihre Betten wieder einpackt und einsieht, dass alle nur noch auf den Frühling warten, feiern wir auf dem Markt das 10. Vetschauer Frühlingsfest.

Der Markt öffnet um 11:00 Uhr mit dem Frühschoppen des Musikvereins Vetschau e. V. und wird im Anschluss durch den Bürgermeister und seine Gäste eröffnet. Danach folgt ein buntes Programm mit Tanz und Gesang.

Mal schauen, welcher Promi in diesem Jahr sich beim Spargelwettschälchen traut und welcher Frühlingsfestbesucher noch Übung darin hat.

Neben dem wirklich köstlichen Spargel des Spreewaldbauern Ricken, gibt es viele Leckereien zu entdecken. Von der Bratwurst über das gebackene Schwein bis zum Wildschwein am Spieß - vom Fleisch sollte auf unserem Fest wirklich keiner Fallen. Süßes, Frisches, Deftiges ... Sie haben die Qual der Wahl!

Die Bibliothek Lübbenau-Vetschau macht auch in diesem Jahr wieder ein Quiz. Mal schauen, wie viele Stammgäste mit guten Gedächtnis unser Frühlingsfest tatsächlich zu verzeichnen hat, denn zum 10-jährigem Jubiläum unseres Festes hat sich die Bibliothek etwas ganz Besonderes einfallen lassen.

Herr Oettrich von der Gerberei aus Doberlug-Kirchhain, den manche noch vom Vetschauer Weihnachtsmarkt 2012 kennen, freut sich wieder auf die Vetschauer und hat für unser Frühlingsfest auch etwas vorbereitet. Diesmal kann man bei ihm nicht nur ein hübsches Fell erstehen, sondern sein Handwerk live bestaunen.

Da die Blumen jetzt hoffentlich heraus dürfen, können Sie sich beim Blumenhaus Claudius und auch von der Firma Petzold gerne über die Bepflanzung von Garten und Balkon informieren. Hier finden Sie nicht nur schöne Pflanzen, sondern auch entsprechende Tipps zur Pflege. Wer noch nicht den Blick auf Vetschau von oben gewagt hat oder es gerne wieder machen möchte, hat an diesem Tag die Möglichkeit dies mit Hilfe der Feuerwehrdreher zu tun. Und wer

weiß, vielleicht lässt sich die Gaststätte „Zum alten Brauhaus“ hier wieder etwas für die Mutigen einfallen. Der ASB Lübbenau-Vetschau misst im Anschluss auch mal schnell Ihren Blutdruck.

Auf unserem Frühlingsfest gibt es so manches zu entdecken und deshalb soll auch nicht gleich alles verraten werden. Schauen Sie vorbei und vielleicht finden Sie Ihr persönliches Highlight.

Programm:

- 11.00 Uhr Beginn des Markttreibens mit musikalischen Frühschoppen, es musiziert der Musikverein Vetschau e. V.
- 13.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister mit Salutschießen
- danach Tanz der Jazz-Dance-Ladies und der Jazzy-Teens, zwischen dem Spargelwettschälchen
- 14.00 Uhr Die Gruppe „Cloverleaf“ der Musikschule OSL stellt sich vor
- 14.20 Uhr Singen der Sonnenkäferchorkinder
- 14.45 Uhr Wir erwarten den Clown Nadscha
- 15.30 Uhr Programm mit dem Gesangverein Vetschau e. V.
- 15.45 Uhr Modenschau mit „Black Chamber“ und „chikimikki“ aus Lübbenau
- 16.30 Uhr Zu Gast ist Kathrin Jantke
- danach Prämierung der diesjährigen Frühlingsgedichte

Außerdem:

Frühlingsmarkt mit Blumen- und Pflanzenangeboten, Beratung und Verkauf von Sämereien und alles rund um den Garten, Korbwaren, Holzartikel, Gerberhandwerkvorführung mit Verkauf, Verkauf und Verzehr von Spargel und Spargelgerichten, gebackenes Schwein, Bratwurst, Steaks, Geflügelspezialitäten, Nudeln, Eierlikör, Kaffee und leckeren Ku-

chen, Waffeln, Blick von der Feuerwehrleiter, Basteln und Spiele für die ganze Familie, Frühlingstombola, Frühlingsspiel und vieles mehr.

Für Kinder: Karussell, Ballwerfen, Enten angeln, Reiten, Spielwaren, Süßigkeiten, Zuckerwatte, Losbude und Eis

Kostenlos Hüpfburg, Schmincken und Glücksrad

- Änderungen vorbehalten -

Bürgerhaus als Architekturvorbild gewürdigt

Vetschauer Bauvorhaben im Portrait innerhalb des Kataloges „Berliner Baukultur“

In der Publikation „Architektur Berlin - Baukultur in und aus der Hauptstadt, Band 2“, herausgegeben von der Architektenkammer Berlin, ist auch das Bürgerhaus Vetschau gewürdigt worden. Der Architekturkatalog nimmt verschiedene Objekte des Berliner Architekturgeschehens und der

Baukultur der Hauptstadt in den Blick. Viel Wert wird darauf gelegt, entstandene Bauwerke zu zeigen, die nicht Standardlösungen darstellen, sondern individuell und qualitativ auf die jeweilige Situation reagieren und nachhaltig sind.

Diesem hohen Anspruch

wird dem Buch zufolge auch das von dem Berliner Architekturbüro kleyer.koblitz.letzfel.freivogel umgebaute und sanierte Bürgerhaus gerecht. Besonders gewürdigt wurde der markante rote Servicekern - mit dem ebenfalls rot angelegten neuen Treppenhaus - das Haupt-Archi-

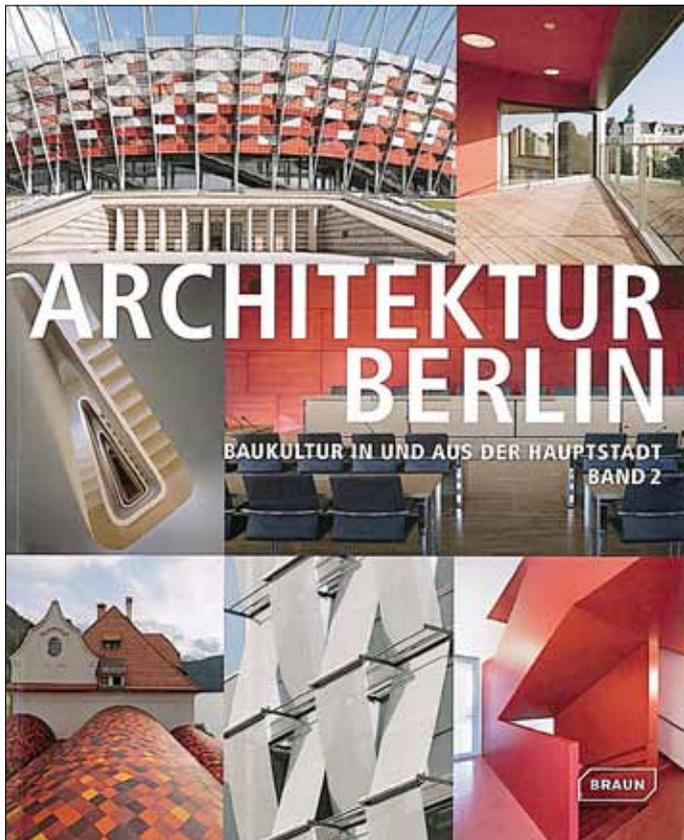
tekturmotiv des Umbaus. Auch die Kombination aus denkmalgeschützter Backsteinfront und den schlichten Einbauten sowie die energetischen Belange sind Teil der Architekturbeschreibung. Diese Ideen sollen Vorbild und Anstoß für weitere Projekte sein - in Berlin oder im Umland.

Traditionelles Stadtfest in Vetschau

**Veranstaltungs-Highlight im Spreewald
vom 2. bis 4. August 2013**

Vetschau lädt Anfang August Gäste aus nah und fern zum traditionellen Stadtfest ein. Die kunterbunte Mischung aus Jahrmarkt, regionaler Kultur und poppiger Party ist seit Jahren ein zugkräftiger Publikumsmagnet, mitten im Herzen der Stadt. Neben verschiedenen Interpreten, Live-Bands und Kapellen beteiligen sich zum Beispiel die Line-Dancer aus Vetschau an der aktiven Programmgestaltung. Mit Spaß und Freude führt die Gruppe am Stadtfestsamstag zahlreiche Tänze auf, unterstützt von DJ Goldi und weiteren Line-Dancer aus der Region. Hier erleben die Festbesucher eine mitreißende Country-Show die garantiert zum Mittanzen animiert. Beliebte und bewährte Programm-

punkte wie der Fackelumzug mit den Calauer Fanfaren und die Seniorenkaffeetafel stehen übrigens auch 2013 im Festprogramm. Verbessert und aufgestockt werden hingegen die Bühne, die Live-Party am Sonntag, Werbemaßnahmen und die Gesamtvermarktung. Händler, Kunsthandwerker, Kulturgruppen, Vereine und Firmen die sich aktiv an der Ausgestaltung beteiligen wollen, melden sich bitte beim ORGBüro unter der Nummer 01 72/3 01 29 10 oder per E-Mail unter info@orgonline.de. Ausführliche Information und weitere Hinweise erhalten Sie im Internet unter www.vetschau.de. Herzlich willkommen zum traditionellen Stadtfest in Vetschau.



Neue Ausstellung in Vetschau

**Maler Siegfried Engelmann zeigt „Nachlese“
im Foyer des Stadtschlusses**

Mit einer Mischung verschiedenster Themen in unterschiedlichen Formaten hält der Vetschauer Maler Siegfried Engelmann eine künstlerische Rückschau auf die Jahre 2011 - 2012. Zu sehen sind Stillleben intimen Charakters, sogenannte „Fundstücke“, zeitlose Landschaften von Branitz bis Rügen, Fensterblicke aus der eigenen Wohnung. Auch Blumen fehlen nicht. Das allein wäre zu wenig. Bilder

eines Gitarrenspielers sowie philosophische Hinterfragung kosmischer Ereignisse und surrealistische Malerei machen die Exposition vielseitig. Es dominiert die Acrylmalerei. Die Ausstellungseröffnung ist für den 15. Mai, um 16 Uhr geplant. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen. Zu besichtigen ist die Ausstellung zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung bis zum 16. August.



Gemälde „Konzentration“, Acryl 2012 von Siegfried Engelmann.



www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung?

Ihr Medienberater
Harald Schulz
berät Sie gern.

Mobil: (01 71) 4 14 40 51

VERLAG
W
WITTICH

Bauvorhaben in Vetschau/Spreewald

Ausbau Kraftwerkstraße zwischen Cottbuser Straße und Pestalozzistraße

Im Auftrag der Stadt Vetschau/Spreewald wird durch die MATTHÄI Bauunternehmen GmbH & Co. KG aus Freienhufen die Kraftwerkstraße zwischen der Cottbuser Straße und der Pestalozzistraße grundhaft ausgebaut. Die Bauarbeiten zur Herstellung einer neuen Fahrbahn und eines gemeinsamen Geh- und Radweges erfolgen in vier Teilabschnitten und beginnen am 15.04.2013. Die Straße muss dafür abschnittsweise

voll gesperrt werden. Für den Straßenverkehr wird deshalb eine innerörtliche Umleitung ausgeschildert. Für die Sicherstellung des Verkehrs der Anlieger-, Rettungs-, Ver- und Entsorgungsfahrzeuge sowie für den ÖPNV und die Anlieferung werden die erforderlichen Maßnahmen durchgeführt. Die Bauarbeiten enden planmäßig am 22.10.2013. Der erste Teilabschnitt von der Pestalozzistraße bis vor die Zufahrt zum Netto-

Einkaufsmarkt wird in der Zeit vom 15.04.2013 bis 24.06.2013 voll gesperrt. Die Erreichbarkeit des Wohn- und Einkaufszentrums sowie des Sport- und Fitnesscenters wird über eine provisorische Anbindung über die „Schiebefläche“ sichergestellt. Diese ist aus Richtung Kreisverkehr „Hospitalplatz“ über die Cottbuser und Kraftwerkstraße zu erreichen. Die direkte Zuwegung zur

Kita „Rappelkiste“ über die Maxim-Gorki-Straße wird durch den Bau im ersten Teilabschnitt unterbrochen. Die Kita ist in der Zeit vom 15.04.2013 bis 24.06.2013 von der Pestalozzistraße, Kraftwerkstraße über den Lobendorfer Weg und die Bertolt-Brecht-Straße erreichbar. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer, Anwohner und Bewohner der Stadt Vetschau um Verständnis.

Bauvorhaben - Erneuerung der Brücke über das Mühlenfließ (BW 4.3) im Ortsteil Koßwig

Die im Zuge der Koßwiger Dorfstraße vorhandene kleine Gewölbebrücke über das Mühlenfließ wird abgebrochen und durch ein Bauwerk aus Rahmenfertigteilen ersetzt. Die Fahrbahn im Bau-

werksbereich wird auf eine Fahrspur in einer Breite von 3,50 m eingeengt. Ein einseitiger Gehweg wird angeordnet. Während der Bauzeit vom 27.05. bis 28.09.2013 muss

die Koßwiger Dorfstraße voll gesperrt werden. Der Fußgänger- und Radverkehr wird unmittelbar neben der Baustelle vorbeigeführt. Die Anwohner und Anlieger der Kalkwitzer Straße kön-

nen während der Bauzeit ihre Grundstücke nur über den bewohnten Gemeindeteil Belten erreichen. Es wird um Verständnis gebeten.

20:13 Stundenschwimmen am 8. Juni 2013

Nach dem erfolgreichen Stundenschwimmen für Vetschau im Vorjahr, gibt es auch in diesem Jahr ein Wettschwimmen um die Ehre. Auch in diesem Jahr heißt es gegen die Vorreiter Calau und Luckau und die Konkurrenten vom letzten Jahr, Finsterwalde und Großräschen, anschwimmen. In diesem Jahr gibt wieder neuen Zuwachs in der schwimmenden Runde. Die Gemeinde Altdöbern, die letztes Jahr schon darüber nachgedacht haben, haben ihre Herausforderung ausgesprochen und wir nehmen sie selbstverständlich an. Im letzten Jahr sah es sehr gut für Vetschau aus. Viele

BürgerInnen jeder Altersklasse haben sich für ihre Stadt eingesetzt. 2013 heißt es den Platz verteidigen oder - und das nehmen wir uns alle gemeinsam vor - verbessern. **Schwimmen Sie im Sommerbad Vetschau an der Reptener Chaussee am 8. Juni mit beim 20:13 Stundenschwimmen!** Erzählen Sie es weiter und bringen Sie Familie, Freunde, Nachbarn, Kolleginnen und Kollegen mit. Der Einsatz eines jeden zählt. Wir benötigen Schwimmer, aber auch ganz dringend Bahnenzähler und Leute, die andere Leute motivieren.

Mit Ihrem Einsatz als Helfer können Sie aktiv zum Gelingen des **20:13 Stundenschwimmens** beitragen! **Vorläufiger Zeitplan:** **Start:** Samstag, 08.06.2013 0:00 Uhr **Ende:** Samstag, 08.06.2013 20:13 Uhr anschließend erfolgt die Siegerehrung **Der Eintritt ist an diesem Tag frei.** Es steht den Teilnehmern frei an diesem Tag (von Freitag zu Samstag) im Sommerbad zu Zelten. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren bedürfen hier einer Erwachsenen Aufsichtsperson. Das Zelten ist bitte vorher bei der

Stadt Vetschau/Spreewald, Frau Maier (Kontaktdaten siehe unten) anzumelden. Zur besseren Planung bitten wir, dass sich teilnehmende Gruppen, sehr aktive Einzelschwimmer, freiwillige Helfer und kreative Köpfe ebenfalls vorher anmelden, um einen reibungslosen Ablauf am Veranstaltungstag zu gewährleisten. **Ansprechpartnerin:** Stadt Vetschau/Spreewald Fachbereich Ordnung und Soziales Frau Katharina Maier Schlossstraße 10 03226 Vetschau/Spreewald Tel.: 03 54 33/7 77 38 katharina.maier@vetschau.com

Schauschobern an der Calauer Kreuzung

Am Sonntag, dem 28. April wird der Schober auf der Grünfläche zwischen L 49 und Berliner Straße durch

den Kahnfährverein Radusch neu hergestellt. Beim Schobern können Interessierte gern zuschauen. Die

genaue Arbeitszeit richtet sich nach der Witterung, bei Regen kann die Aktion auch komplett entfallen. Bei schö-

nem Wetter wird bereits am Vormittag angefangen. Aktuelle Informationen gibt es auf www.vetschau.de.

Die Stadt Vetschau/Spreewald sucht eine/n Bewerber/in für die Erstausbildung zur/zum

Verwaltungsfachangestellte/n

Einstellungstermin: 01.09.2013

Voraussetzung: guter Abschluss Fachoberschulreife

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Ausbildungsentgelt:

Vergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) bzw. diesen ergänzenden oder ersetzenden Tarifbestimmungen für den Bereich der kommunalen Arbeitgeber

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit den üblichen Unterlagen sowie der ärztlichen Bescheinigung über die Erstuntersuchung nach dem Jugendschutzgesetz senden Sie bitte bis zum 10. Mai 2013 an:

Stadt Vetschau/Spreewald
Sachgebiet Personalangelegenheiten
z. Hd. Frau Ramona Gubatz - persönlich -
Schlossstraße 10
03226 Vetschau/Spreewald

Im Bereich des Fachbereiches Ordnung und Soziales der Stadt Vetschau/Spreewald sind mehrere Stellen einer/eines

Erzieherin/Erziehers

zum nächstmöglichen Termin zu besetzen.

Bewertung: Entgeltgruppe S6TVÖD
Teilzeit 30 Wochenstunden - vorerst befristet für 2 Jahre

Aufgabenstellung:
(u. a.)

- Arbeit als Erzieherin/Erzieher mit Kindern der Altersstufen 0-12 Jahre
- Eltern- und Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit bei der Erstellung und Umsetzung der Kita-Konzeption

Fachliche Voraussetzungen:

- Abschluss als Staatlich anerkannte/r Erzieherin/er
- überdurchschnittliche pädagogische Fachkenntnisse und Fähigkeiten
- Berufserfahrung
- Bereitschaft für Qualifizierungsmaßnahmen

Wenn Sie diese anspruchsvollen und vielseitigen Aufgaben interessieren und Sie die Voraussetzungen erfüllen, senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen vollständigen Unterlagen bis zum 10. Mai 2013 in einem verschlossenen Umschlag an die:

Stadt Vetschau/Spreewald
SG Personalangelegenheiten
z. Hd. Frau Gubatz - persönlich -
Schlossstraße 10
03226 Vetschau/Spreewald

Die Stadt Vetschau/Spreewald sucht eine/n

Fachbereichsleiter/-in

für den Fachbereich 3 - Ordnung und Soziales - zum 01.07.2013.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. die Leitung des Fachbereiches 3 (ehemals Ordnungs- und Sozialamt), einschließlich der Tätigkeiten für die Konzeptionen und Koordinierung der Hilfsangebote, der Grundsätze der Kinder- und Jugendarbeit, die verwaltungsmäßige Lenkung des Brandschutzes, der Kriminalprävention und der Rechtsangelegenheiten des Fachbereiches.

Anforderungen:

- abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst (Diplomverwaltungswirt bzw. gleichwertige Qualifikation),
- einschlägige und fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet der öffentlichen Verwaltung,
- mehrjährige Berufs- und Leitungserfahrung in der kommunalen Verwaltung,
- kommunikative Fähigkeiten, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen,
- sachliche und fachliche Kompetenz zur Führung eines Fachbereiches,
- Überzeugungsvermögen und Organisationskenntnisse. Führungskompetenz und -erfahrung, möglichst in einer öffentlichen Verwaltung erworben, sind unabdingbare Voraussetzungen für die Bekleidung dieser Stelle.

Persönliche Voraussetzungen sollten ein ausgeprägtes Engagement, eine hohe Leistungsbereitschaft sowie Belastbarkeit sein. Die Anstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), in Anlehnung nach § 31 TVöD.

Wir bieten eine leistungsorientierte Bezahlung, ein flexibles Arbeitszeitsystem, sowie eine betriebliche Altersvorsorge.

Frauen und Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie diese anspruchsvolle und vielseitige Aufgabe interessiert und Sie die Anforderungen erfüllen, senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen vollständigen Bewerbungsunterlagen bis Freitag, den 10. Mai 2013 an:

Stadt Vetschau/Spreewald
Sachgebiet Personalangelegenheiten
z. Hd. Frau Ramona Gubatz - persönlich -
Schlossstraße 10
03226 Vetschau/Spreewald

**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Samstag, dem 18. Mai 2013

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Freitag, der 3. Mai 2013

BIBLIOTHEK

LÜBBENAU - VETSCHAU



Wir feiern das Lesen - feiern Sie mit!

Der Welttag des Buches am 23. April ist seit 1995 ein von der UNESCO weltweit eingerichteter Feiertag für das Lesen, für Bücher, für die Kultur des geschriebenen Wortes.

Das Datum geht zurück auf den Georgstag. Es bezieht sich auf die katalanische Tradition, zum Namenstag des Volksheiligen St. Georg Rosen und Bücher zu verschenken.

Buchhandlungen, Verlage, Schulen und Bibliotheken werben Ende April für Bü-

cher und das Lesen, organisieren Ausstellungen, Märchennachmittage, Lesungen, Preisrätsel und vieles mehr. Am Freitag, dem 26. April, um 18:00 Uhr haben Lübbenauer und Vetschauer Interessierte die Qual der Wahl. In beiden kulturellen Einrichtungen werden anlässlich des Welttag des Buches Berliner Künstler erwartet.

Wer am kabarettistischen Programm „Schäfers Stündchen - Ein Gesamtberliner gibt Auskunft“ mit Alexander Schäfer (Sohn des beliebten

DDR-Schauspielers Gerd E. Schäfer alias Maxe Baumann) teilnehmen möchte, sollte sich in der Vetschauer Bibliothek (Tel.: 03 54 33/22 76) melden und Karten (Eintrittspreis: 10 Euro) reservieren.

Was haben Politiker und Berliner gemeinsam? Sie können ihren Mund nicht halten, haben immer was zu sagen UND immer was zu meckern.

Nun ist Alexander G. Schäfer kein Politiker, aber ein Berliner! Sozusagen ein Gesamtberliner (1. Lebensabschnitt im Osten der Stadt verkümmert, 2. Lebensabschnitt im Westen genossen, oder umgekehrt?! und der selten seine „Ur-Berliner Schnauze“ halten kann und von seinem reichen Erfahrungsschatz als Promijäger und Autogrammsammler profitierend, über Promis, Politiker und über die

Tücken des Alltags, kurz über die Blamagen der großen und kleinen Politik in seinem Soloprogramm „SCHÄFERS STÜNDCHEN - Ein Gesamtberliner gibt Auskunft „ berichten kann.

Das neue und zugleich letzte Programm des Kabarets „Sündikat“ ist wieder gespielt mit Berliner Herz und Schnauze und viel Humor und Musik. Nach 25 Jahren verabschieden sich die Künstler mit dem Programm „Endspurt für die Ritter der Merkelrunde“ bei dem Lübbenauer Publikum und gehen in den wohlverdienten Ruhestand. Karten für diese Kabarettveranstaltung erhält man in der Lübbenauer Bibliothek (Tel.: 0 35 42/8 72 14 50) zum Preis von 10 Euro.

Das Team der Bibliothek Lübbenau-Vetschau freut sich auf Ihren Besuch!

Wir gratulieren

Die Stadtverwaltung Vetschau gratuliert allen Geburtstagskindern zu ihrem Ehrentag, wünscht ihnen Gesundheit und Wohlergehen



den 70. Geburtstag feiern

Frau Helga Huse
Herr Heinz Leipelt
Herr Günther Ulrich
Herr Dietmar Seifert
Herr Peter Baase OT Naundorf
Herr Wilfried Walter
Herr Manfred Wagner OT Koßwig
Frau Brigitte Bensch
Herr Manfred Noack
Herr Wolfgang Broß OT Naundorf
Frau Barb-Rita Frenzel
Herr Rudi Runzer
Frau Ingrid Neumann

den 75. Geburtstag feiern

Frau Elinor Hollop
Frau Margarete Holzhaue
Frau Ursula Grecksch
Frau Anita Kschiwan OT Laaasow
Herr Johannes Walter
Herr Manfred Hühnermann
Frau Gerda Koppe OT Ogrosen
Herr Peter Faustmann
Frau Sidoni Schultchen OT Naundorf
Frau Elfriede Tauchert

Herr Manfred Richter
Herr Horst Raak

den 80. Geburtstag feiern

Frau Edith Flöricke
Frau Marie Elsholz
Herr Heinz-Joachim Kunowsky
Frau Irmgard Zerna
Herr Hans Apostel
Frau Rosemarie Jarick
Frau Christa Richter
Frau Johanna Richter

den 85. Geburtstag feiern

Frau Emilie Hähnel

den 90. Geburtstag feiern

Frau Helene Bräuniger

den 91. Geburtstag feiern

Frau Frieda Richter OT Stradow
Herr Karl Bandler
Herr Hermann Patzick

den 92. Geburtstag feiern

Frau Gertrud Radonz OT Missen

Neues aus den Kitas

Walleien mit der Kita Raddusch

Mit Dampf und heißem Wasser gingen die Erzieherinnen dem tiefgefrorenen Sandberg zu Leibe. Mit viel Geduld und Mühe formten sie eine Walleienstrecke. Kaum fertig, gefror sie wieder. Tags zuvor hatten die Eltern über 80 Eier bemalt, mit denen die Kinder dann ihre Zielübungen vornahmen. Die mit Süßigkeiten ausgelegte Strecke reizte sie zu immer

neuen Versuchen mit immer ausgefeilterer Technik. Sarah-Maria Hohmann hatte zum Schluss alle Jackentaschen voll, mehr ging nicht rein. Die Radduscher Kita steht in der wendischen/sorbischen Traditionspflege im Rahmen des Witaj-Projektes. Erzieherin Ute Körner spricht mit den Kindern Wendisch.

Peter Becker

Foto: Peter Becker



Neues aus den Schulen

Verrückte Olympiade im ASB Kinder- und Jugendfreizeithaus



Das Kinder- und Jugendfreizeithaus des Ortsverbandes Lübbenau/Vetschau e. V. veranstaltete gemeinsam mit den Freizeithäusern des AWO Regionalverbandes Südbrandenburg e. V. und des Freien Jugendhilfe Niederlausitz e. V. Calau am 03.04.2013 die schon zur Tradition gewordene verrückte Olympiade in der Vetschauer Solarsporthalle. Die 7-köpfigen Mannschaften im Alter von 10 bis 15 Jahren hatten insgesamt drei komplexe Aufgaben zu erfüllen, bei denen Geschick, Konzentration, Kreativität und vor allem Teamfähigkeit

gefragt waren. Unter anderem gab es eine Staffelstation, Schätz- und Ratestation und eine Wurfstation. Die Gewinnermannschaft aus Lübbenau erhielt den begehrten Wanderpokal der Jugendsozialarbeit Landkreis Oberspreewald-Lausitz. Insgesamt verlebten die Kinder- und Jugendlichen ein abwechslungsreiches, spannendes und lustiges Ferienangebot, das darüber hinaus auch ihre sozialen Kompetenzen förderte bzw. stärkte.

*ASB Freizeitteam
Birgit Huhn, Antje Frei,
Ramona Schenk*



„Vetschauer Mitteilungsblatt“ für die Stadt Vetschau/Spreewald und die Ortsteile

Die „Vetschauer Mitteilungsblatt“ erscheint jeweils zur Mitte eines Monats. Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0,
Telefax: (0 35 35) 48 91 15, Fax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55

- V. i. S. d. P.: Stadt Vetschau/Spreewald
Der Bürgermeister Bengt Kanzler
Schlossstraße 10, 03226 Vetschau/Spreewald oder der Verfasser

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Herr Schulz, Handy-Nr. 01 71/4 14 40 51
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Vetschauer Mitteilungsblatt“ in Papierform zum Abopreis von 29,40 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Das gibt es eigentlich nicht...

Sie haben kein Amtsblatt bekommen und müssen es beim Nachbarn lesen...

...dann sollten Sie schnell zum Telefon greifen, damit die nächste Ausgabe ganz sicher bei Ihnen ankommt!

Unsere Info-Hotline ist für Sie besetzt.
Mo. - Fr. 7.30 - 16.00 Uhr

☎ 0 35 35/489-111



www.wittich.de

Vereine und Verbände

Veranstaltungsplan der Mobilen Senioren Vetschau e. V.

Vom 03.05.2013 bis 28.06.2013

Mai 2013

- 03.05.2013 Kegeln und Kaffee bei Löwa
Beginn 13:30 Uhr
- 05.05.2013 Sonntagskaffee im Bürgerhaus
Beginn 14:00 Uhr
- 06.05.2013 Schwimmen in Lübbenau
Abfahrt 13:30 Uhr
- 07.05.2013 Spielnachmittag im Seniorenklub
Beginn 14:00 Uhr
- 08.05.2013 Häkeln, Stricken, Sticken
Beginn 09.00 Uhr
(jeden Mittwoch im Bürgerhaus)
- 10.05.2013 Kegeln und Kaffee bei Löwa
Beginn 13:30 Uhr
- 12.05.2013 Sonntagskaffee im Bürgerhaus
Beginn 14:00 Uhr
- 13.05.2013 Schwimmen in Lübbenau
Abfahrt 13:30 Uhr
- 17.05.2013 Kegeln und Kaffee bei Löwa
Beginn 13:30 Uhr
- 23.05.2013 Kaffeeplausch im Bürgerhaus
Beginn 14:00 Uhr
- 24.05.2013 Kegeln und Kaffee bei Löwa
Beginn 13:30 Uhr
- 27.05.2013 Schwimmen in Lübbenau
Abfahrt 13:30 Uhr
- 29.05.2013 Veranstaltung in der Neustadtklause
Beginn 14:00 Uhr
(Kaffee und Kuchengedeck, Tanz Unterhaltung
u. Abendessen)**
- 31.05.2013 Kegeln und Kaffee bei Löwa
Beginn 13:30 Uhr

Juni 2013

- 02.06.2013 Sonntagskaffee im Bürgerhaus
Beginn 14:00 Uhr

- 03.06.2013 Schwimmen in Lübbenau
Abfahrt 13:30 Uhr
- 04.06.2013 Spielnachmittag im Seniorenklub
Beginn 14:00 Uhr
- 05.06.2013 Häkeln, Stricken Sticken im Bürgerh.
Beginn 09.00 Uhr
- 07.06.2013 Kegeln und Kaffee bei Löwa
Beginn 13:30 Uhr
- 10.06.2013 Schwimmen in Lübbenau
Abfahrt 13:30 Uhr
- 14.06.2013 Kegeln und Kaffee bei Löwa
Beginn 13:30 Uhr
- 19.06.2013 1. Radtour in den Spreewald
Abfahrt 13:00 Uhr
Abendessen (grillen) bei „Helga“**
- 21.06.2013 Kegeln und Kaffee bei Löwa
Beginn 13:30 Uhr
- 23.06.2013 Sonntagskaffee im Bürgerhaus
Beginn 14:00 Uhr
- 24.06.2013 Schwimmen in Lübbenau
Abfahrt 13:30 Uhr
- 26.06.2013 Veranstaltung in der Neustadtklause
Beginn 14:00 Uhr
(Kaffee u. Kuchen, Tanz und Abendessen)**
- 27.06.2013 Kaffeeplausch im Bürgerhaus
Beginn 14:00 Uhr
- 28.06.2013 Kegeln + Kaffee bei Löwa
Beginn 13:30 Uhr

Vorausplanung: Am 04.07.2013 Tagesfahrt nach Prenzlau zur Gartenschau
Änderungen vorbehalten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
Ihr Team!

Mobile Senioren unterwegs

Lange nichts von den Mobilen Senioren gehört??? Die Senioren aus Vetschau und Umgebung sind nach wie vor aktiv unterwegs. Monatlich haben sie einen abwechslungsreichen Veranstaltungsplan. Dabei sind die Senioren, wenn es zum Schwimmen geht, beim Kegeln, beim Handarbeitsvormittag im „Bürgerhaus“ und besonders auch, in der „Neustadtklause“ bei Uwe zum Kaffee/Abendbrot, verbunden mit guter Unterhal-

tungsmusik zum Tanzen. Mit Humor und guter Laune geht der Nachmittag schnell vorbei. Ebenfalls werden die Tagesfahrten, die Elke Beyer mit dem Busunternehmen Quitzk organisiert, gut angenommen. So fand unsere 1. Ausfahrt in diesem Jahr am 7. März statt, unsere Frauentagsfahrt nach Tauer. Viele Senioren nahmen an der Reise teil, sodass sogar zwei Busse fahren mussten. In Tauer haben wir in dem tollen Hotel

„Christienenhof“ den Nachmittag bis Abend verbracht, es wurden uns Kaffee und Kuchen serviert, sowie nach Wahl ein schmackhaftes Abendessen. Wir, die Senioren, haben bei guter Musik viel getanzt und uns gut unterhalten. Die Disco sorgte für gute und humorvolle Unterhaltung, selbst die Senioren waren mit einer Showeinlage dabei. Wer Lust hatte konnte mit Führung der Chefin das Hotel besichtigen, ein tolles

Anwesen, für Urlaubsträume gut geeignet. Diese Fahrt hat allen gut gefallen, um 21.30 Uhr waren wir wieder in Vetschau. Für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung möchten sich die Senioren auf diesem Weg recht herzlich bei Elke Beyer und Elke Friedrich bedanken, und freuen uns schon auf das nächste Treffen!
*Margret Adomeit,
Mitglied der Mobilen Senioren*

Sponsoren gesucht - Wer bietet den Behinderten Unterstützung bei der Freizeitbeförderung?

Nicht alle Mitglieder des Behinderten-Freundeskreises haben die körperlichen Voraussetzungen, um sich ungehindert von einem Ort zum anderen zu bewegen. Wer nicht mehr selbst zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sein kann, benötigt immer eine Beförderung mit dem Pkw. Aber oftmals gibt es diesen Pkw innerhalb

des Familien- oder Freundeskreises nicht. Somit ist der körperlich Behinderte sehr oft auf die Hilfe anderer angewiesen. Hierfür gab es in den vergangenen Jahren immer wieder, je nach Bedarf, Unterstützung von einigen ortsansässigen Unternehmen, die als Sponsoren die Betroffenen zu den Veranstaltungsorten führen.

Dafür möchten sich die Vetschauer Behinderten bei den bisherigen Sponsoren, wie beispielsweise Taxi-Markert und Autohaus Gebr. Schmidt zunächst recht herzlich bedanken.

Gleichwohl hoffen alle darauf, auch für die kommende Zeit ab und an die Hilfe für eine Beförderung von weiteren Sponsoren zu erhalten.

Diese möglichen Sponsoren können ihre Hilfe beim Fachbereich Ordnung und Soziales, Tel.-Nr. 03 54 33/7 77 54 oder 7 77 36 bekunden. Diese werden zeitnah an die Mitglieder des Vetschauer Behinderten-Freundeskreises weitergeleitet. Im Namen der Mitglieder schon jetzt ein herzliches Dankeschön.
Bettina Stahr

Erste Hilfekurs

Die Sehbehinderten treffen sich am Mittwoch, dem 8. Mai 2013 im Seniorenklub (Cottbuser Str. 8) zu einem Erste Hilfe- Kurs. Interessier-

te für diese Thematik sind ebenfalls herzlich eingeladen. Beginn ist um 13.00 Uhr, Unkostenbeitrag fünf Euro.
Veronika Seehafer

Wanderungen auf den historischen Weg in Raddusch

Im letzten Jahr war der Anspruch auf geführte Wanderungen auf dem neu eingerichteten historischen Wanderweg in Raddusch durch Urlauber und Einheimische verhältnismäßig groß. Deshalb hat sich auch in diesem Jahr der Radduscher Ortschronist Manfred Kliche bereit erklärt wieder alle Interessenten auf dem eineinhalbstündigen Rundgang mit vielen Informationen und Geschichten zur Radduscher Heimatgeschichte zu begleiten. Die Führungen finden jeden Donnerstag vom 18. Ap-

ril bis zum 24. Oktober, ab 17 Uhr ab dem Radduscher „Hotel zum Spreewaldhafen“, statt. Empfehlenswert sind diese Wanderungen auch für Schulklassen, da ein Besuch der Radduscher Heimatstube eingeschlossen ist. Natürlich sind auch begleitete Wanderungen außerhalb der am Donnerstag festgelegten Zeiten möglich, dann bitte Rücksprache mit dem Ortschronisten Manfred Kliche Telefon 03 54 33/7 11 41. Wir freuen uns auf Ihr Interesse!!!
Manfred Kliche

Musikkonzert in der Wendischen Kirche

Der Kulturverein Vetschau e. V. lädt am 5. Mai um 17 Uhr in die Wendische Kirche Vetschau zu einem Konzert mit dem Ensemble „Sbrutsch“ aus der Ukraine ein. Im Programm

hören Sie bunte volkstümliche, klassische und religiöse Musik. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte wir gebeten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Hannelore Pleger

Pferdemarkt des Pferdezuchtvereins N/L e. V. in Groß-Klessow

Am Mittwoch, dem 1. Mai führt der Pferdezuchtverein N/L e. V. seinen traditionellen Pferdemarkt auf dem Haflingerhof Noack in Groß-Klessow durch.

Beginn: 9 Uhr, Ende: 12 Uhr. Aufgetrieben werden Fohlen und ausgewachsene Pferde aller im Verein gehaltenen Rassen, vom Shetlandpony bis zum Kaltblüter. Die Vorstellung der Pferde erfolgt an der Hand, unterm Sattel bzw. in der Anspannung. Nichtmitglieder des Vereins haben, gegen Entrichtung eines Stangengeldes die Möglichkeit, ebenfalls Pferde zum Verkauf anzubieten. Entsprechend der EU-Richtlinie dürfen nur Pferde mit Pferde- bzw. Equidenpass und mit dem vermerkten Impfschutz gegen Influenza aufgetrieben werden.

Weiterhin dürfen grundsätzlich nur Pferde aufgetrieben werden, die keine sichtbaren Störungen des Allgemeinbefindens aufweisen und aus tierseuchenfreien Herkunftsbeständen stammen. Verkaufsstände für das leibliche Wohl, sowie für Bedarfsgüter für die Pferdehaltung und den Pferdesport sind vorhanden. Zufahrt: Autobahnabfahrt Kittlitz, Richtung Lübbenau - ca 1,5 km, Lübbenau Neustadt, am Kraftwerksgelände vorbei geradeaus - 1,5 km.

Vorankündigung: Stuteneintragung am 17.05., um 9 Uhr auf dem Haflingerhof Gr. Klessow und um 13 Uhr in Züllsdorf. Rückfragen bitte an: Pferdezuchtverein Niederlausitz e. V., Karl Brunsch, Tel.: 0 35 41/27 70.
Karl Brunsch

Radduscher Hafenfest 2013

Am 11. Mai beginnt um 14.30 Uhr das diesjährige Radduscher Hafenfest in Naturhafen.

Programm:

- Zwergenprogramm der Kita Raddusch
- Rudelübergabe mit Trachtengruppe des Heimat- und Trachtenvereins Raddusch e. V.
- Blasmusik mit den Gozatter Blasmusiker

- Springburg für die Kids
- Kaffee und hausgebackener Kuchen, Getränke und Bier vom Fass, Essen vom Grill und Fisch Frisch geräuchert.

- Traditionelles
Im Rahmenprogramm kann man traditionellen Handwerkern über die Schulter schauen. Discomusik ab 19.00 Uhr.
Detlef Mecke
Foto: Detlef Mecke



Radduscher Heimatstube wieder geöffnet

Auch in diesem Jahr wird die Radduscher Heimatstube wieder geöffnet sein. Über 40 freiwillige Helfer, vor allem Rentnerinnen und Rentner sichern die Besetzung zu den Öffnungszeiten ab. In der Heimatstube werden die Lebens- und Arbeitsbedingungen der Spreewälder in früherer Zeit sowie Arbeits-

geräte mit denen früher die Erwerbsquellen sichergestellt wurden. Natürlich sind hier die Radduscher Trachten in ihrer Vielfalt zu sehen. Ein Besuch lohnt sich also! Geeignet ist der Besuch der Heimatstube und der Slawenburg auch für Schulklassen! Verbinden Sie den Besuch der Heimatstube auch mit

einem Blick in das "kleinste Museum" in unserer Region (ehemaliges Traföhäuschen), dem Spreewälder Hofladen, der Radduscher Slawenburg und nutzen sie den Aufenthalt im Ort für einen Spaziergang auf dem "historischen Wanderweg". Der Besuch der Heimatstube ist auch in diesem Jahr Eintritts frei.

Die Heimatstube wird vom 30. März bis zum 5. Oktober an Freitagen, Sonnabenden und auch an mehreren Sonntagen in der Hauptsaison in der Zeit von 14 bis 17 Uhr geöffnet sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Heimat- und Trachtenverein Raddusch

Sport

Stellenausschreibung der Sportvereinigung Blau-Weiß 90 e. V.

Die Sportvereinigung Blau-Weiß 90 e. V. ist mit mehr als 500 Mitgliedern in 18 Abteilungen der größte Verein der Stadt Vetschau/Spreewald. Zum 01.06.2013 ist die Geschäftsstelle auf Minijob-Basis neu zu besetzen.

Buchhaltungskennnisse sind für die Stelle von Vorteil.

Bei Interesse senden Sie bitte eine aussagekräftige Kurzbewerbung bis zum 30. April an:

Sp.Vgg. Blau-Weiß 90 e. V.

Stradoweg Weg 48
03226 Vetschau/Spreewald
oder per E-Mail an:

info@BW-Vetschau.de.

Ergänzende Informationen zu dieser Ausschreibung erhalten Sie unter www.BW-Vetschau.de oder Tel. 03 55/

5 27 90 79.

Tobias Knips

Sportvereinigung Blau-Weiß 90 e. V.



Blau-Weiß Vetschau engagiert sich im Schulsport



Am 16. März präsentierte die Sportvereinigung Blau-Weiß 90 e. V. die Vielfalt der sportlichen Vereinsangebote erstmals bei einem Tag der offenen Tür in der Solar-sporthalle.

Die Vereinsvorsitzende Christel Rietschel-Kless bedankt sich: "Wir haben uns sehr über das Interesse der Besucher, welches sie unserem Sportverein Blau-Weiß 90 e. V. zu unserem 1.Tag der offenen Tür entgegen gebracht haben, gefreut."

Die Sportler mit ihren

Übungsleitern, Trainern und Abteilungsleitern gaben allen Interessierten einen Einblick in ihre sportlichen Aktivitäten innerhalb des Vereins. Man konnte Sportler kennenlernen und zu ihren Erfahrungen befragen. Man sah, wie es die Leiter verstehen die Sportler zu motivieren. Kinder und Jugendliche leben und erleben Kameradschaft, gegenseitige Rücksichtnahme und auch Hilfsbereitschaft. Hier steht das Miteinander noch an erster Stelle. Blau-Weiß 90 e. V. bietet ne-



ben dem Freizeitsport in einigen Bereichen auch echten Wettkampfsport an, wo sich die jeweiligen Einzelkämpfer und Mannschaften mit ihren Fähigkeiten auf Kreis und Landesebene messen. Für Ältere unter uns, bei denen nicht mehr die sportliche Höchstleistung im Vordergrund steht, sondern das sportliche gesellige Zusammensein unter Gleichgesinnten, sind ebenfalls passende Angebote vorhanden.

Durch die Unterstützung des Vereins durch Stadt und

Schule konnte an diesem Tag ein neuer Kooperationsvertrag zwischen der Stadt Vetschau/Spreewald, Schulzentrum und Blau-Weiß 90 e. V. unterzeichnet werden. Die Schule wird dadurch bei der Abdeckung ihrer Ganztagsangebote aktiv unterstützt. An dieser Stelle geht ein Dankeschön an unseren Bürgermeister, Herrn Kanzler, und den Schulleiter, Herrn Bretschneider. Ob auch deren persönliches Interesse am Sport geweckt wurde, ist nicht bekannt. Jedoch steht

eines fest: Am Torwandschießen beim Fußball hat Herr Bürgermeister sichtlich Gefallen gefunden.

Alle diese von uns vorgestellten sportlichen Aktivitäten benötigen jedoch auch

viele fleißige Helfer im Hintergrund, denen auch für ihr Engagement oder auch für ihre finanzielle Unterstützung gedankt sei. Stellvertretend auch für die vielen Spender wird hier die Bä-

ckerei Krüger und die Vetschauer Wurstwaren GmbH erwähnt, welche es dem Verein ermöglichten, an diesem Tag mit Kuchen und Würstchen für das leibliche Wohl zu sorgen.

Weitere Fotos und Informationen sind im Internet unter www.BW-Vetschau.de verfügbar.

*Tobias Knips
Sportvereinigung Blau-Weiß 90 e. V.*

Wissenswertes

Branchenbuch Lausitz - BEST OF 2013 Web2.0 & Social

Zertifiziertes Branchenbuch mit kostenfreien Angeboten für Unternehmen der Lausitz

Zum zweiten Mal in Folge wurde das Projekt "Branchenbuch Lausitz" (www.lausitz-branchen.de) der Firma SHI Informatikpartner GmbH aus Vetschau auf der CeBIT 2013 mit dem Zertifikat „BEST OF 2013 Web2.0 & Social“ der Initiative Mittelstand ausgezeichnet.

Die Verleihung des INNOVATIONSPREIS-IT 2013 auf der CeBIT war mit ihren hochkarätigen Rednern und unerwartet vielen Gästen ein voller Erfolg für die Initiative Mittelstand - der Festsaal war bis auf den letzten Platz belegt!

Das ausgezeichnete Produkt überzeugte die Jury besonders und gehörte damit zur Spitzengruppe aus über 4.900 eingereichten Bewerbungen. Eine Fachjury aus 100 Professoren, Wissenschaftlern, Branchenvertretern, IT-Experten und Fach-

journalisten prüften und bewerteten die Bewerbungen in 40 Kategorien über die gesamte IT-Landschaft. Die Schirmherrschaft hatte 2013 das niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr. „Unser Qualitätsmerkmal ist größtmögliche Objektivität, gewährleistet durch diesen zahlenmäßig großen Jurorenkreis“, erklärt Rainer Kölmel, Initiator der Initiative Mittelstand. Im Vordergrund der Bewertung stehen wie immer ein hoher Innovationsgehalt, Praxisrelevanz und die Eignung für mittelständische Unternehmen. Der INNOVATIONSPREIS-IT der Initiative Mittelstand schlägt im zehnten Jahr die Brücke zwischen IT-Innovationen und dem Mittelstand.

„Mit dem Branchenbuch und Online-Marketing Netzwerk www.lausitz-branchen.de

de bieten wir regionalen Unternehmen und Webseiten nicht nur ein hochwertiges Branchenbuch sondern auch ein Onlinemarketing-Netzwerk und Marktplatz für Produkte und Dienstleistungen aus der Region Lausitz. Neben der suchmaschinenoptimierten Detail-/Microsite können die Mitglieder jederzeit Artikel veröffentlichen, Videos und Produktbilder posten, Angebote präsentieren, Hinweise auf Veranstaltungen erstellen usw. Dazu kommt das alle von den Unternehmern erstellten Artikel auch auf Facebook und Twitter veröffentlicht werden auch wenn das Mitglied selber keinen Account bei Twitter oder Facebook hat. Anders herum können Mitglieder mit SocialMedia Account z. B. Ihre Twitter-Meldungen hier im Branchenbuch anzeigen las-

sen oder die RSS-Feeds ihres Blogs oder Webseite mit einbinden“, so der Betreiber vom Branchenbuch Lausitz. *Über SHI Informatikpartner GmbH:* Seit 1991 ist die SHI Informatikpartner GmbH IT-Servicepartner und EDV-Dienstleister für Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Privathaushalte. Neben dem Verkauf von Hardware und Software sowie Büroeinrichtungen und Sicherheitssysteme, konzentriert sich das Unternehmen auf die dazu entsprechende Beratung, Installation und Betreuung. Daneben hat sich SHI auf die Einrichtung von Internetseiten spezialisiert und übernimmt die technische und gestalterische Umsetzung von Webauftritten. Mehr Informationen unter www.shi-systemhaus.de.

Thomas Jeschke

Die Lausitzer Jobtour kommt nach Vetschau Ihre Stelle vor Ort!

Ob Industrie, Dienstleistung oder Handel, ob kaufmännische, gewerbliche oder technische Berufe: Nahezu alle beruflichen Qualifikationen hat die Agentur für Arbeit und das Jobcenter Oberspreewald-Lausitz bei ihrer Lausitzer Jobtour 2013 im Gepäck.

Die Lausitzer Jobtour rollt zum 4. Mal durch den Landkreis Oberspreewald-Lausitz und kommt am Dienstag, 23. April 2013 von 9 bis 17 Uhr ins Bürgerhaus nach Vetschau. Mit zahlreichen aktuellen freien Stellenangeboten möchte die Tour nicht nur Bürger ohne Ar-

beit sondern auch Bürger, die sich beruflich verändern wollen ansprechen.

Den Besuchern der Jobtour werden die Stellengesuche in übersichtlicher Form als Aushänge präsentiert, so dass sie sich schnell einen Überblick verschaffen können. Bei Interesse und

Eignung für ein Stellenangebot erfolgt der Vorschlag zur Bewerbung beim Arbeitgeber. Zusätzlich stehen die Arbeitsvermittler für Gespräche und zur Klärung von Fragen bereit.

*Volker Seemann
Agentur für Arbeit Cottbus*

Vetschau lebt sorbische Tradition

CDU Landtagsabgeordnete besuchte Kita Sonnenkäfer

Bei einem Besuch der Vetschauer Kita Sonnenkäfer am 14. März informierte sich die Sprecherin für sorbisch/wendische Angelegenheiten der CDU Landtagsfraktion im Brandenburger Landtag, Roswitha Schier, über das WITAJ Sprachprojekt. In Begleitung von Bürgermeister Bengt Kanzler erläuterte Kita-Leiterin Heidrun Schramm wie die sorbisch/wendische Sprache durch spielerische und alltägliche Aktivitäten vermittelt wird. Marita Beesk vom zuständigen Fachamt sprach über die finanziellen und personellen Aufwendungen die das Projekt mit sich bringt.

„Die Stadt Vetschau investiert nicht nur in das WITAJ Projekt der Kita, sondern wir

führen es über die Grundschule bis zur Oberschule weiter, um die sorbisch/wen-

dische Sprachentwicklung nicht abreißen zu lassen und so eine Perspektive aufzubauen“, so Bengt Kanzler.

Roswitha Schier zeigte sich beeindruckt, wie viel Herzblut in dem WITAJ Sprachprojekt der Stadt steckt. „Zur Brauchtumpflege gehört für mich mehr als nur das Tragen von Trachten und das Verziern von Eiern zum Osterfest. Vetschau bietet mit dem sorbisch/wendischen Sprachprojekt die Chance, Tradition auch Leben zu können“, resümierte Schier die auch stellvertretende CDU Fraktionsvorsitzende im Landtag ist.

Uwe Drewes

Foto: Uwe Drewes



Neues aus der Kreisvolkshochschule

Neue Anfängerkurse in Vetschau

Im März begann ein neuer Anfängerkurs Englisch der Kreisvolkshochschule. In Kleingruppen können interessierte Bürger ohne Vorkenntnisse diese Fremdsprache erlernen. Der Unterricht wird im Bürgerhaus durchgeführt. Das Lernen in Kleingruppen bietet den Vorteil, dass der Spracherwerb sehr intensiv erfolgt. Die Teilnehmer müssen sich öfter selbst artikulieren und werden in eine gängige Sprachpraxis geführt. Als Dozentin konnte die Cottbuserin Gisela Tobianke gewonnen werden. Die Kreisvolkshochschule arbeitet bereits seit mehreren Semestern erfolgreich mit ihr zusammen. Für den jetzigen Kurs haben sich Senioren angemeldet, die aus den verschiedensten Gründen Englisch lernen möchten. Zum einen hält es den Geist fit, zum anderen kann man sich damit auf Reisen einfacher verständigen. Außerdem kann man dann nach

Aussagen der Teilnehmer „wenigstens ein bisschen mit den Enkeln mithalten“. Seniorengruppen werden von der Volkshochschule angeboten, damit speziell auf die Bedarfe dieser Teilnehmergruppe eingegangen werden kann. Oft fühlen sich Senioren in heterogenen Kursen überfordert,

weil junge Teilnehmer meist schneller lernen. Somit kann in Seniorenkursen diese Angst genommen werden. In Vetschau werden auch Refresher-Kurse angeboten, für Teilnehmer mit geringen oder verschütteten Sprachkenntnissen. Interessenten melden sich bitte unter Telefon: 0 35 42/87 55 76.

Kreisvolkshochschule beim Frühlingsfest dabei

Zum Frühlingsfest der Stadt Vetschau wird sich die Kreis-

volkshochschule auch in diesem Jahr wieder mit Beiträ-

gen zum Bühnenprogramm beteiligen. Am Infostand erfahren interessierte Bürger Möglichkeiten zur Bildungsförderung. Eine umfassende Bildungsberatung zum aktuellen Kursangebot kann in Anspruch genommen werden. Wie in den letzten Jahren steht auch in diesem Frühling der Tag der offenen Tür unter einem Motto. Wir wollen besonders auf das Kursangebot im Bereich Gesundheit hinweisen. Dazu zählt auch die Körperpflege. Aus diesem Grund sind wir am Stand mit einer Dozentin vertreten, die sich für einen geringen Unkostenbeitrag um Ihre Nägel kümmert. Nagellackierungen und Schmucksteindesign werden angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und kommen gern mit Ihnen ins Gespräch, um Kursbedarfe für die Stadt Vetschau zu erfahren.

Manuela Litta

Leiterin der Einrichtung



Podiumsdiskussion zur Reform des Strafvollzugsgesetzes Landtagsabgeordnete Werner-Siegwart Schippel lud ein

Das Brandenburger Strafvollzugsgesetz inklusive eines darin enthaltenen speziellen „Resozialisierungsgesetzes“ wird demnächst reformiert. Werner-Siegwart Schippel, SPD-Landtagsabgeordneter, nahm dies zum Anlass und lud zur Podiumsdiskussion ein.

Jene, die trotz verschneiter Straßen ins Vetschauer Bürgerhaus kamen, folgten einer äußerst interessanten Diskussion zwischen dem Landesvorsitzenden des „Weißen Rings“ Jürgen Lüth, der Moderatorin Kers-

tin Weide, dem Justizminister Dr. Volkmar Schöneburg und dem Vetschauer Bürgermeister Bengt Kanzler.

Fazit des Abends: Man sollte dem ersten „Bauchgefühl“, bei dem man den Verurteilten oftmals so ziemlich jedes Recht absprechen wollte, lieber nicht folgen. Verschiedene Möglichkeiten wurden aufgezeigt, um Defizite bei Strafverurteilten zu minimieren und damit das Ziel - die Minderung der Rückfallquote - zu erreichen.

*Carola Krahl
Mitarbeiterin MdL*



(v. l. n. r.) Landesvorsitzender des Weißen Rings Jürgen Lüth, Moderatorin Kerstin Weide, Justizminister Dr. Volkmar Schöneburg und Bürgermeister Bengt Kanzler.

Am 1. Mai mit dem SPD-Ortsverein Vetschau nach Altdöbern radeln

Am 1. Mai 2013 lädt der SPD-Ortsverein Vetschau nach einer etwas längeren Pause wieder zu einer Fahrradtour ein. Start ist um 09.30 Uhr am Vetschauer Marktplatz. Im Rahmen einer SPD-Sternfahrt führt die Route über Bolschwitz - Ogrosen - Muckwar - Neudöbern nach Altdöbern. Dort besteht dann die Möglichkeit, die

Sanierungsmaßnahmen am Altdöberner Schloss in Augenschein zu nehmen und sich über den Fortgang der Arbeiten zu informieren. In oder vor der bereits fertig gestellten Orangerie wird dann für die gastronomische Betreuung gesorgt.

Die Rück-Tour führt durch den Park westlich des Salzteiches über Peitzendorf - Reddern -

Laasow - Tornitz wieder nach Vetschau. Hin und zurück beträgt die Strecke jeweils ca. 20 km. Ortsvereinsvorsitzender Werner-Siegwart Schippel: „Wir würden uns sehr freuen, wenn die Fahrradtour wieder auf Interesse zahlreicher Bürgerinnen und Bürgern stößt. Sie sind herzlich dazu eingeladen.“

Um Plätze entsprechend

zu reservieren, wäre eine kurze Rückmeldung der Interessenten bis zum 29. April unter Tel.: 0 35 42/30 56 hilfreich. „Natürlich werden aber auch die Kurzentschlossenen mitgenommen, die sich erst am Mittwochmorgen spontan entscheiden“, versichert Schippel.

*Carola Krahl
Mitarbeiterin MdL*

Tag des Waldes auf dem Naturlehrpfad Chransdorf am 28. April

Programm:

10.00 Uhr Eröffnung durch den Leiter der Oberförsterei Calau, Herrn Niepraschk auf Gelände des Naturlehrpfades/Jagdhornblasen

10.00 Uhr bis 15.00 Uhr Informationsstände und Vorführungen

- Schrotsägenwettbewerb
- Basteln und Info. Stände (Buttonmaschine)
- Imkerei
- Trophäenschau und Tierpräparate
- Jagdliches Schießen (Entenjagd)
- Verpflegung (Kaffee und Kuchen, frisch gegrillte Würste, gebackene Wildsau, Buchweizenplinze, alkoholische und nichtalkoholische Getränke und manches mehr)
- Nistkästen zum Selbstbauen
- Informationen zum Wald- und Forstschutz
- Informationen zum Arten- und Biotopschutz
- Tieraustellung
- Feuchtbiotope - wichtige Bestandteile unserer Landschaft

- Forstliches Weitspringen
- Kiefernharzung - historische Nutzungsform des Waldes
- Wanderung zum Feuerwachturm Chransdorf
- Blick in das Dach des Waldes mit dem Hubsteiger
- Exkursion in den Wald mit dem Kremser
- Vorführung - Pflanzverfahren und Walderneuerungstechnik
- Einsatz der Feuerwehr Altdöbern
- 14.00 Uhr - 15.00 Uhr Pflanzen eines Wildapfel (Baum des Jahres 2013) und Siegerehrung
- 15.00 Uhr Ende der Veranstaltung

*Thomas Conrad
Oberförsterei Calau*



6. Spreewälder Erdbeermeile

Jedes Jahr am ersten Juniwochenende wird unser Gemüsehof zur Partymeile, oder besser gesagt zur Erdbeermeile. Auf dem Festgelände erwartet sie traditionelles Spreewälder Handwerk ebenso, wie ein Schlemmer-Spargelbüfett, ein Riesen-Kinderland, natürlich leckeres, frisches Obst und Gemüse von unseren Feldern und ein Bühnenprogramm der Extraklasse. Schon am Samstag, den ersten Juni, geben sich auf unserer Festbühne Spreewälder Musikanten mit internationalen Stars die Klinke, oder besser gesagt, das Mikrofon in die Hand. Mit dabei sind der Vetschauer Musikverein, der Gesangsverein Vetschau, Günni, der singende Spreewaldwirt, Katrin Jantke, die Cappu-

chinos, Leonard, Ute Feudenberg, G. G. Anderson und Bernhard Brink. Durchs Programm führt der gute alte DJ Leineweber, der mit seiner Stimmungsdiskothek vor, zwischen und nach den Stars für ordentlichen Trubel vor der Bühne sorgen wird. Am Sonntag gibt es einen zünftigen Frühschoppen mit der Lübbenauer Stadtkapelle. Natürlich besucht Achim Menzel uns auf der Erdbeermeile, Ina Maria Federowski ist mit von der Partie, der Fernando Express macht Halt bei uns, Schäfer Heinrich besucht Spreewaldbauer Ricken und zum Abschluss des Festes gibt es Stimmung und Party mit SIX. Für mehr Infos klicken sie einfach rechts auf das Kalenderblatt. Änderungen vorbehalten.
Gernot Prowatschke

Calauer Frühlingsfest mit 3. Treckerparade

Am 4. Mai, ab 10 Uhr, steigt das Frühlingsfest auf dem Gelände des Calauer Futtermittel- und Bauernmarktes. In diesem Jahr steht neben einer Reihe vieler weiterer Aktionen, Kulinarischem vom Lande und Blasmusik unter anderem das 3. Treckertreffen an.

Bereits bei den Treckerparaden der letzten beiden Jahre konnten die Besucher so manche motorisierte Rarität bestaunen. Ob kleiner Rasentraktor oder großes landwirtschaftliches Gefährt - auch beim diesjährigen Frühlingsfest kann sich jeder für diese Aktion anmelden und seinen Traktor präsentieren. „Gerne auch bunt geschmückt und ausgefallen gestaltet - wir freuen uns über jede gute Idee“, wie Helmut Richter, Geschäftsführer der BP Saßleben, erläutert. Die Treckerparade findet dann um 12 Uhr statt. Angeführt wird sie von den Maskottchen des Futter-

mittel- und Bauernmarktes Bauer „Karle“ und Küken „Finchen“. Alle Gäste haben die Möglichkeit, unkompliziert per Stimmzettel ihren Favoriten für die Wahl des „Schönsten Traktors“ zu bestimmen. Die Prämierung erfolgt beim Treckertreffen gegen 13:45 Uhr.

„Neben der Treckerparade bietet das Frühlingsfest seinen Besuchern außerdem ein reichhaltiges Angebot an frischen Produkten aus biologischem Anbau, eine Schlemmermeile mit Hausgeschlachtetem, Erbsensuppe, Holzofenbrot, selbstgebackenem Kuchen, Kaffee und viele weitere Leckereien. Außerdem wird es einen Kleintiermarkt geben. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Blaskapelle „Böhmische Knödel“ aus Prag“, sagt Helmut Richter. Aber auch den jungen Gästen wird auf dem Frühlingsfest einiges geboten. Es wartet ein Streichelzoo

mit Tieren vom Bauernhof, Gelegenheiten zum Reiten, Trecker fahren und Kinderschminken sowie eine Bastelstraße und eine Hüpfburg auf die kleinen Besucher.

Um 11 Uhr erfolgt zudem die Prämierung des unter Kindertagesstätten in der Region ausgerufenen Mal- und Bastelwettbewerbs zum Thema „Tiere mit Federkleid“. Als 1. Platz winkt ein Kindertag auf dem Angerhof in Bisdorf. Die Plätze zwei und drei erhalten ein Naschbäumchen

der Baumschule Plieskendorf für den Kindergarten. Aber niemand wird leer ausgehen - für alle anderen Teilnehmer gibt es Trostpreise.

Anmeldungen für die Treckerparade sind bis zum 3. Mai bei Helmut Richter, Geschäftsführer der BP Saßleben, unter 01 71/3 01 75 22 oder 03 54 1/27 67, aber auch per Fax unter: 0 35 41/27 13 erwünscht.

Der Eintritt für das Frühlingsfest ist frei.

Oliver Joppek

Schloss Lübbenau wird erneut zur Opernkulisse

Sommeroper 2013 mit Operetten-Gala unter freiem Himmel

Nachdem im Juni letzten Jahres das Lübbenauer Schlossensemble erfolgreich den Rahmen für ein Open-Air-Erlebnis von Mozarts „Die Zauberflöte“ sowie „Mozarts Requiem“ bot, wird es nun eine Operetten-Gala unter freiem Himmel geben. Am 26. Mai können sich die Besucher im ältesten Stadtteil Lübbenaus, dem Schlossbezirk, auf die ganze Welt der Operette freuen. Unter der Leitung von Holger Schella wird das Salonorchester des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde gemeinsam mit einem renommierten Solistenensemble Stücke weltbekannter Operetten spielen. Opernsängerin Carola Reichenbach hat für die Operetten-Gala im Vorfeld eine Auswahl besonderer Stücke getroffen.

„Es ist toll, dass wir auch in diesem Jahr die Welt der Klassik ins Schlossensemble holen und dabei wieder neue Akzente setzen. Die Operetten-Gala verspricht einen heiter-spielerischen Abend, an dem wir die Kunst der kleinen Oper auf ganz wunderbare Weise erleben werden. Carola Reichenbach hat eine beeindruckende Auswahl vorgenommen, die sie uns mit den anderen So-

listen präsentiert. Mit ihnen wird sie uns moderierend durch den Abend führen“, sagt Birgit Tanner, Hotelleiterin von Schloss Lübbenau. Carolo Reichenbach wird von bekannten Solisten wie Thomas Andersson (Tenor), Solgerd Isalv (Mezzosopran) oder Bert Mario Temme (Bariton) im Schlossensemble unterstützt.

„Wir dürfen uns auf ewig junge Melodien aus Kalmans ‚Csadarsfürstin‘, Strauss‘ ‚Fledermaus‘, Beethovens ‚Fidelio‘, Verdis ‚La Traviata‘ und vielen anderen mehr freuen. Die Besucher werden einen einmaligen Sommerabend erleben. Speziell für diesen Tag ergänzen wir den künstlerischen Genuss auch wieder kulinarisch und bieten unseren Gästen die Auswahl: entweder ein Opernpicknick mit bester Sicht auf die Bühne, ein Opernmenü auf der Schlossterrasse oder einfach Oper pur“, erklärt Birgit Tanner.

Beginn der Veranstaltung ist am 26. Mai um 19 Uhr. Informationen und Tickets erhalten Interessierte unter Telefon 0 35 42/87 30, per E-Mail an info@schloss-luebbenau.de oder direkt über die Homepage www.schloss-luebbenau.de.

Andrea Grahn

Forscherfahrten auf der NAUTILUST für Jedermann

Forscherfahrten - Termine Saison 2013

Forscherfahrten auf dem Kahn NAUTILUST sind für Jung und Alt ein spannendes Erlebnis. Sie geben den Teilnehmern aller Altersgruppen Einblicke in die Welt im und am Wasser, die vielen sonst verborgen blieben. Eine Biologin leitet fachkundig und altersgerecht an. Der Kahn ist mit modernen digitalen Messgeräten ausgestattet. „Frisch gekescherte“ Lebewesen können sofort unter mit Mikroskop in tausendfacher Vergrößerung betrachtet werden.

An folgenden festen Terminen kann man sich verbindlich für eine Forscherfahrt der besonderen Art anmelden:

Samstag, 27. April

Samstag, 25. Mai

Samstag, 15. Juni

Samstag, 22. Juni

Samstag, 3. August

Samstag, 17. August

Samstag, 31. August

Samstag, 14. September

Die Anmeldung erfolgt unter der Tel. 03 56 03/6 06 09. Der Kahn startet nur bei voller Besetzung (mind. 8 Personen) immer 9.00 Uhr für eine Exkursion von ca. 2,5 Stunden. Die Teilnahmegebühr beträgt 20,00 €/Person und ist vor Fahrtantritt zu leisten.

Info und Anmeldung:

Freunde der LÜBBENAU-BRÜCKE e. V.

Erlebnis im Forscherkahn NAUTILUST

Naturpädagogin Gisela Hovestadt: Tel. 03 56 03/6 06 09 oder per E-Mail: info@nautilust.net, www.nautilust.net.

Queenie Nopper

Netzwerk Gesunde Kinder - Begleitung bei den ersten Schritten

Das Lächeln eines Babys - wer fühlt sich nicht davon in seinen Bann gezogen.

Für viele liegt die Zeit, als die eigenen Kinder noch Babys waren, einige Jahre zu-

rück. Trotzdem sind das Wissen und die gesammelten Erfahrungen noch sehr gegenwärtig und der Wunsch, dieses Wissen an junge Familien weiterzugeben sehr

groß. Das Netzwerk Gesunde Kinder baut genau auf diesen unermesslichen Erfahrungsschatz auf.

Im Netzwerk Gesunde Kinder begleiten ehrenamtliche Patinnen und Paten junge Familien in den ersten Lebensjahren des Kindes. Paten geben Tipps zum Thema Gesundheit und Erziehung, helfen aber auch bei bürokratischen Angelegenheiten, wie z. B. der Antragstellung für das Erziehungs- und Kindergeld. Sie erhalten zuvor eine umfangreiche Schulung in diesen Themenbereichen und werden so auf ihre Rolle als Patin oder Paten vorbereitet. Warum sind Patinnen und Paten notwendig?

Bereits während der Schwangerschaft werden die zukünftigen Mütter mit Informations- und Werbematerialien überhäuft, so dass eine Unterscheidung zwischen Wesentlichem und Unwesentlichem fast nicht mehr möglich ist. Im Gegenteil, die Unsicherheiten der Frauen nehmen zu und an diesem Punkt ist guter Rat teuer. Und genau an dieser Stelle setzt das Netzwerk Gesunde Kinder mit seinen Patinnen und Paten an. Einen Wegbegleiter in dieser Zeit an seiner Seite zu wissen, der mit Herz und

Verstand den werdenden und frischgebackenen Eltern bei Fragen weiterhilft, bedeutet für viele junge Eltern eine enorme Erleichterung. Sie erinnern an Vorsorgeuntersuchungen, helfen bei Anträgen/Anmeldungen bei Ämtern und kennen sich gut mit Familienberatungs- und Hilfsangeboten in der Region aus. Können Sie sich vorstellen, jungen Familien in der Zeit von der Schwangerschaft bis zum 3. Geburtstag des Sprösslings zu begleiten, für Eltern als Ansprechpartner und Zuhörer, gerade in der ersten Zeit nach der Geburt, da zu sein sowie die Entwicklung eines Kindes hautnah mitzerleben? Dann werden Sie Patin oder Pate im Netzwerk Gesunde Kinder Oberspreewald-Lausitz Nord! Sie können noch in die aktuelle Patenschulung in Lübbenau einsteigen. Melden Sie sich schnell bei uns!

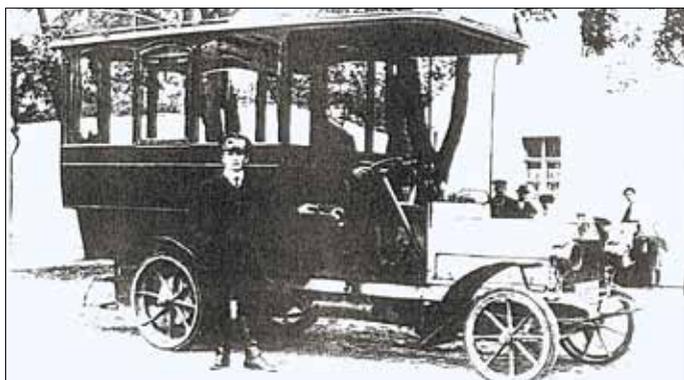
Oder kennen Sie vielleicht eine Bekannte oder einen Bekannten in Ihrem Freundes- oder Kollegenkreis, der sich gern ehrenamtlich engagieren möchte? Dann sagen Sie es gern gleich heute weiter. Mehr Infos unter Tel.: 0 35 42/9 38 42 51 oder www.awo-bb-sued.de.

Jacqueline Weber

Kirchliche Nachrichten

Ein Kleinbus in Vetschau - vor 100 Jahren!

~ Aus den Chronikerinnerungen Georg Fiebigs (+) ~



August Gönnel - Jahrgang 1856, gelernter Kaufmann, schließlich Chef der Buchdruckerei und Herausgeber der Neuen Vetschauer Zeitung in der Berliner Straße - hatte großen Anteil auch an der touristischen Erschließung der Stadt und des Spreewald-

Umlandes, was jedoch Fehlinvestitionen nicht ausschloss. So berichtete Georg Fiebig in seinen Chronikerinnerungen: „Am 17. Dezember 1909 abends, nach 5-stündiger Fahrt von Berlin bis vor den Vetschauer Ratskeller (115 km [= 23 km/h]) hieß es dann: 'Er ist da, der Automobilomnibus'. Der erste Schritt zur Hebung des Spreewaldverkehrs unserer Stadt Vetschau und seiner Umgebung ist getan und gelungen, so verkündete der Initiator dieser sehr luxuriösen Anschaffung, August Gönnel, mit welcher er allein war und blieb. Natürlich war die herbeigeeilte Menge mit den Mitgliedern des Bürgervereins über das seltene und sehr schöne Automobil begeistert, aber von einer Beteiligung an den Kosten wollte keiner etwas wissen. Ja, diesmal waren die Schwarzseher und Unken die besseren Rechner, die für Investitionen in diese Anschaffung keine Chance sehen wollten. Es war ein großartiges Prestigeobjekt, dieses Automobil: 14-sitzig, innen Mahagoni verkleidet mit Messingbeschlägen, geschliffenen Fensterscheiben, die Fenster von unten nach oben schließbar, die Sitze aus weinrotem Leder mit Luft- und Federpolsterung, sogar geschliffenen Blumenglasvasen in Messingbehältern an den Seiten rechts und links waren vorhanden, und es fehlte nichts an Bequem-

lichkeit in diesem, einem der ersten wenigen Automobilbusse. Der Besitzer und Initiator dieser Errungenschaft täuschte als Unternehmen eine Automobil-Spreewaldverkehrsgesellschaft vor, unter der zur gefälligen Benutzung geworben wurde. Der Fahrpreis von Vetschau-Markt nach Calau und zurück war 1,25 Mark pro Person, nach Burg und zurück 1,— Mark. Solche Luxusfahrten konnten sich die einfachen Bürger nicht erlauben, handelte es sich doch dabei um Goldmark. Für die bemittelte Bürgerschicht war der niedrig gehaltene Fahrpreis eher erlaubt, aber diese sabotierte diese großwahn sinnige Anschaffung und fuhr mit eigener Kutsche. Bei den Unterhal-

tungskosten, wie z. B. einem Berufschaffeur, einer große Garage, einem Benzinkeller, Werkstatt mit Handwerkszeug, war dieses fortschrittliche Unternehmen bei aller Sparsamkeit nicht tragbar. Es blieb ein Prestigeobjekt mit Verlust. Aber der Bus fuhr, und die Nachbarstädte wunderten sich wieder über den Geist der Vetschauer, der aber leider nur von einer Hauptperson getragen wurde - dem ersten Mitglied des neu entstandenen ADAC."

Aber immerhin: In Vetschau fuhr ein Kleinbus - schon vor 100 Jahren!

Klaus Lischewsky, Pfr. i. R., Vetschau

Die evangelische Kirchengemeinde gibt bekannt

Mai

Sonntag, 12.05.

10.00 Uhr Festlicher Konfirmationsgottesdienst (Wendische Kirche)

Dienstag, 14.05.

19.30 Uhr Mütterkreis

Mittwoch, 15.05.

16.00 Uhr Eltern-Kind-Kreis

Pfingstsonntag, 19.05.

10.00 Uhr Gottesdienst

Pfingstmontag, 20.05.

kein Gottesdienst

14.00 Uhr Kreiskirchlicher Gottesdienst im Rahmen der Stern-Rad-Tour am „Freesdorfer Borchelt“ zwischen Freesdorf und Goßmar (bei Luckau)
Siehe Gemeindenachrichten und Aushänge!

Konfirmandenunterricht:

Montag 17.00 Uhr (7. Klasse)

Dienstag 17.00 Uhr (8. Klasse)

Junge Gemeinde:

Montag 18.30 Uhr (nach Absprache)

Christenlehre:

Donnerstag 15.00 Uhr (4. - 6. Klasse)

16.00 Uhr (1. - 3. Klasse)

Kinderchor:

Dienstag 14.00 Uhr (1. - 2. Klasse) (Grundschule)

15.45 Uhr (ab 3. Klasse) (Gemeindehaus)

16.30 Uhr „Spatzenchor“ (Gemeindehaus)

Eltern-Kind-Kreis:

Mittwoch 16.00 Uhr (einmal im Monat)

Ökumenischer Kirchenchor:

Mittwoch 19.30 Uhr

Katholische Pfarrei Heilige Familie Lübbenau



mit den Kirchen:

„St. Maria Verkündigung“ - Lübbenau, Str. des Friedens 3a

„St. Bonifatius“ - Calau, Karl-Marx-Str. 14

„Hl. Familie“ - Vetschau, Ernst-Thälmann-Str. 28

Samstag, den 20.04.

14.00 Uhr Gottesdienst in Calau

Sonntag, den 21.04.

9.00 Uhr Gottesdienst in Vetschau

10.30 Uhr Gottesdienst in Lübbenau

Samstag, den 27.04.

18.00 Uhr Gottesdienst in Vetschau

Sonntag, den 28.04.

9.00 Uhr Gottesdienst in Calau

10.30 Uhr Firmgottesdienst mit unserem Bischof W. Ipolit in Lübbenau

Samstag, den 04.05.

18.00 Uhr Gottesdienst in Calau

Sonntag, den 05.05.

9.00 Uhr Gottesdienst in Vetschau

10.30 Uhr Gottesdienst in Lübbenau

Donnerstag, den 09.05.

9.00 Uhr Gottesdienst in Calau

10.30 Uhr Gottesdienst in Lübbenau

18.00 Uhr Gottesdienst in Vetschau

Samstag, den 11.05.

18.00 Uhr Gottesdienst in Vetschau

Sonntag, den 12.05.

9.00 Uhr Gottesdienst in Calau

10.30 Uhr Gottesdienst in Lübbenau

Samstag, den 18.05.

18.00 Uhr Gottesdienst in Calau

Pfingstsonntag, den 19.05.

9.00 Uhr Hochamt in Vetschau

10.30 Uhr Hochamt in Lübbenau

Pfingstmontag, den 20.05.

10.30 Uhr ökum. Gottesdienst in Nikolaikirche Lübbenau

Religionsunterricht:

jeweils in Lübbenau

1. - 3. Kl. Donnerstag 15.15 - 16.45 Uhr 14-täglich (25.04., 16.05.)

4. + 5. Kl. Donnerstag 15.15. - 16.45 Uhr 14-täglich (02.05., 23.05.)

6. + 7. Kl. Dienstag 16.00 Uhr

8. - 10. Kl. Dienstag 16.00 Uhr

Kleinkindstunde:

Samstag, 20.04. und 04.05. jeweils 9.00 - 12.00 Uhr in Lübbenau

Ministrantentag:

Samstag, 20.04., 10.00 - 12.00 Uhr in Calau

Gemeindefrühstück:

Sonntag, 05.05. nach dem Gottesdienst in Vetschau

Wallfahrt nach Grüssau:

Samstag, 11.05. - Wer mitfahren möchte bitte in Liste eintragen!

Seniorenausflug:

Mittwoch, 15.05. nach Mühlberg/Elbe - Kartenverkauf im Pfarrhaus

Priesterweihe von Anish Matthew

am Samstag, 18.05., 10.00 Uhr in St. Jakobus Görlitz;

Bus ist bestellt - Bitte anmelden!

Chor:

Mittwoch, 19:30 Uhr



für das Gebiet der Ämter und Städte Calau, Lübben (Spreewald), Lübbenau/Spreewald, Luckau, Burg (Spreewald), Lieberose/Oberspreewald, Altdöbern, Unterspreewald, Gemeinde Märkische Heide und Vetschau/Spreewald

April 2013 – Mai 2013

Amt Altdöbern

Einladung zum Frühlingskonzert



„Dies ist die Zeit, die mich erfreut“

Unter diesem Liedtitel gestaltet der Frauenchor „Viva la musica“ Altdöbern e. V. sein diesjähriges Frühlingskonzert am

Sonntag, dem 28.04.2013, um 17.00 Uhr.

Das Konzert findet wie im vergangenen Jahr im **Saal des Schützenhauses in Altdöbern** statt.

Die Zuhörerinnen und Zuhörer werden herzlich eingeladen, den Chor auf einen musikalischen Spaziergang durch die erwachende Natur zu begleiten.

Mit einem bunten Melodienstrauß möchten die Sängerinnen unter der Leitung von André Funk ihr Publikum erfreuen und überraschen.

Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Es besteht die Möglichkeit vor dem Konzert im Schützenhaus Kaffee und Kuchen einzunehmen.

Auf Ihr Kommen freut sich

Ihr Frauenchor „Viva la musica“ Altdöbern

Veranstaltung Gemeinde Neupetershain

30.04.2013

Maibaumstellen und Tanz in den Mai in Neu-Geisendorf; Veranstalter: FFW Neupetershain

Amt Burg (Spreewald)

14. April, 15:00 Uhr

Ausstellungseröffnung: Gefühl für die Rohrfeder - Federzeichnungen von Monika Schumann

Dissen, Heimatmuseum

19. - 21. April

11. Spreewald-Marathon

Burg (Spreewald), Schule

www.spreewaldmarathon.de

20./25. April/4. Mai, 16:00 Uhr

Geführte Ortswanderung: Von slawischer Besiedlung, Preußenkönigen und Sagengestalten - Wanderung durch die Geschichte von Burg

3 € p. P., mit Gästecard frei

Burg (Spreewald), ab Touristinformation

4. Mai, 17:00 Uhr

Geschichte auf dem Kahn: „Liegt auf der Erde die Maiennacht“ - lyrische Kahnfahrt zum Leben und Schaffen der Bürger Schriftstellerin Mina Witkojc

Kartenvorverkauf in der Touristinformation Burg

Burg (Spreewald), Bootshaus am Leineweber

5. Mai, 09:00 - 12:00 Uhr

11. Deutscher Walkingtag in deutschen Heilbädern und Kurorten

5- und 10 km-Walkingsstrecken für Anfänger und Fortgeschrittene, Tombola

9 Uhr Erwärmung und Einweisung; 10 Uhr Start (Anmeldung in der Touristinformation)

Burg (Spreewald), Festplatz

11. Mai, 19:00 Uhr

Krimi auf dem Kahn: Franziska Steinbauer liest aus ihrem Buch «Gurkensaat»

Kartenvorverkauf in der Touristinformation Burg, Burg (Spreewald), Spreehafen

Stadt Calau

6. April 2013, 16:00 Uhr

»HAUTNAH«

Chris Doerk & Frank Schöbel mit Band in der Stadthalle Calau

7. April 2013, 14:00 Uhr

Kirchturmführung

Evangelische Stadtkirche Calau

Ersteigen Sie den Calauer Kirchturm und genießen Sie das herrliche Panorama rund um Calau





7. April 2013, 15:00 Uhr

Flugshow auf dem Adler- und Jagdfalkenhof Werchow

Erleben Sie eine aufregende Show mit der Einführung in die Geschichte der Falknerei

8. April 2013, 18:00 Uhr

Kinder-Tanz-Musical in der Stadthalle Calau

Die Kinder der Tanz-AG 1. - 6. Klasse der Carl-Anwandter-Grundschule Calau tanzen den Traumzauberbaum 2

10. April 2013, 18:00 Uhr

Kinder-Tanz-Musical in der Stadthalle Calau

die Kinder der Tanz-AG 1. - 6. Klasse der Carl-Anwandter-Grundschule Calau tanzen den Traumzauberbaum 2

12. April 2013, 19:30 Uhr

Kino in Calau

»Liebe« - vor ein paar Tagen noch auf dem Tisch der Oscar-Jury, jetzt schon bei uns im Kino

im Gemeinderaum - Kirchstraße 32 in Calau

14. April 2013, 10:30 Uhr

Blasmusikfest Zinnitz

Blasmusik mit den Berstetalern und den Original Oberländern in der Landwirtschaftshalle Zinnitz

30. April 2013, 19:00 Uhr

Brunnen- und Maibaumfest

auf dem Marktplatz in Calau - Livemusik bis in die späte Nacht

4. Mai 2013, 07:00 Uhr

6. Schusterjungenpokal

Freiwillige Feuerwehr Calau - spannende Feuerwehrwettkämpfe auf dem Jahnsporplatz in Calau

4. Mai 2013, 10:00 Uhr

Frühlingsfest

auf dem Gelände des Calauer Futtermittel- und Bauernmarktes erwartet die Gäste ein buntes Programm

7. Mai 2013, 16:00 Uhr

Kirchturmführung

Evangelische Stadtkirche Calau

Ersteigen Sie den Calauer Kirchturm und genießen Sie das herrliche Panorama rund um Calau

Gemeinde Märkische Heide

28. April, 10:00 bis 16:00 Uhr

Trödelmarkt des Scheunensommer e. V.

Groß Leuthen

Dorfmitte nahe der Sparkasse
jeden letzten Sonntag von März bis Oktober
Anmeldung unter Tel. 01 63/3 71 76 52

1. Mai, 11:00 Uhr

10. Maifest in Pretschen

Blasmusikfest mit den »Spreetaler Blasmusikanten« & »Breslacker Blasmusikanten«, Fischessen, Maibaums mit Bändertanz, „Überraschungsprogramm“, ... u. v. m.

Stadt Lübben (Spreewald)

19. April - 21. April

11. Spreewaldmarathon

Ort: Schlossinsel Lübben
Internet: www.spreewaldmarathon.de

23. April 2013, 9:00 Uhr und 11:00 Uhr

Klaus Baumgart in der Stadtbibliothek

Ort: Wappensaal Schloss Lübben; Ernst-von-Houwald-Damm 14; 15907 Lübben (Spreewald)
Internet: www.luebben.de

26. April 2013, 21:13 Uhr

1000. Rundgang - Am letzten Aprilwochenende 2013

Ort: Nachtwächterstube „Trutzer“, Brauhausgasse, 15907 Lübben (Spreewald)
Internet: www.spreewaldnachtwaechter.de

27. April 2013, 19:19 Uhr

Nachtwächter Kahnnacht - spezielles zum Jubiläum

Ort: Abfahrt „Strandcafé“; Ernst-von-Houwald-Damm 16; 15907 Lübben (Spreewald) Internet: www.spreewaldnachtwaechter.de

27. April 2013, 17:00 Uhr

Benefizkonzert der Evangelischen Grundschule Lübben

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche, Marktplatz, 15907 Lübben (Spreewald)
Preis: Kein Eintritt; um eine Spende wird gebeten

3. Mai 2013, 19:30 Uhr

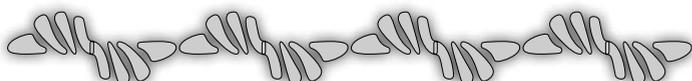
Film-, Opern- und Operettenmelodien

Ort: Wappensaal Schloss Lübben; Ernst-von-Houwald-Damm 14; 15907 Lübben (Spreewald)
Preise: Parkett 15,- Euro/Galerie 10,- Euro, mit Menü Parkett 38,- Euro/Galerie 33,- Euro
Internet: www.luebben.de

8. Mai 2013, 19:30 - 21:30 Uhr

Streifzug durch die schönsten Nachtigallreviere Lübbens

Ort: Touristisches Zentrum; Ernst-von-Houwald-Damm 15 15907 Lübben (Spreewald)
Preis: Kein Eintritt; um eine Spende wird gebeten
Telefon 0 35 42/89 21 31



12. Mai 2013, 19:30 - 21:30 Uhr

Internationaler Museumstag

Ort: Wappensaal Schloss Lübben; Ernst-von-Houwald-Damm 14; 15907 Lübben (Spreewald)
Internet: www.museum-luebben.de

12. Mai 2013, 14:00 Uhr

Neuhausführung

Ort: Herrenhaus Neuhaus, Am Neuhaus 7, 15907 Lübben (Spreewald)
Preis: Kosten: 5,00 € pro Person
Telefon: 0 35 46/30 90

17. Mai 2013, 10:00 - 16:00 Uhr

Was schmeckt denn da - Kräuter am Wegesrand
Ort: Biosphärenreservat Spreewald
Treff: Bahnhof Lübben, Vorplatz
Preis: Spenden für Naturschutzprojekte erbeten
Telefon 0 35 42/89 21 24

20. Mai 2013 - 26. Mai 2013

Paul-Gerhardt-Woche „Nichts nimmt mir meinen Mut“

Ort: Paul-Gerhardt-Kirche, Marktplatz, 15907 Lübben (Spreewald)
Internet: www.paul-gerhardt-verein-luebben.de
Änderungen vorbehalten!

Stadt Lübbenau / Spreewald

Ausstellungen

1. Januar bis 31. Dezember

Ehm-Welk-Straße 45

Werkstatt für sorbische Eier. Bilderreise von Lissabon nach Macau, sorbische Ostereier selber machen, Stadtführung durch die Altstadt und den Schlossbezirk. Infos unter 01 62/7 07 63 37.

14. März bis 19. April

Rathausgalerie Stadtverwaltung

Sorbische Spuren in der Niederlausitz »Unser Brauchtum, Trachten und Traditionen«.

1. Mai bis 31. Oktober

Spreewald-Museum-Lübbenau

DEFA-Märchen-Traumfabrik. Filme, Fotos, Requisiten. Infos unter 0 35 42/ 24 72.

Veranstaltungen

10. April, 10:00 bis 12:00 Uhr

Bibliothek Lübbenau-Vetschau

Cowboy Klaus kommt - Autor und Illustrator Karsten Teich stellt seine Kinderbuchfigur vor. Schulveranstaltung, Besuch von Privatpersonen nach Absprache möglich. Infos unter Tel. 0 35 42/8 72 14 50.

12. April

Haus der Harmonie (Straße der Jugend)

Themen-Kochabend mit Walter Ritter „Mediterran“. Infos unter Tel. 0 35 42/20 00.

12. April, 19:30 bis 21:00 Uhr

GLEIS 3/Bunte Bühne

My Best of Brecht - Gastspiel Gina Pietsch und Uwe Streibel. Infos unter Tel. 0 35 42/8 89 66 99.

12. bis 14. April

Deutscher Trachtentag in Lübbenau/Spreewald. Infos unter Tel. 0 35 42/ 36 68.

13. April, 21:00 Uhr

Gleis 3/Kulturhof

Our Slight Indulgence & The Naked Hands - Alternativerock. Infos unter Tel. 0 35 42/4 34 41.

14. April, 16:00 Uhr

Gleis 3/Bunte Bühne

Operette zum Kaffee - Ein bezaubernder Reigen bekannter und beliebter Operettenmelodien. Infos unter Tel. 0 35 42/8 89 66 99.

16. April, 10:00 Uhr

Lübbenau-Altstadt

Der Frühling zwischen Fließen, Wald und Wiesen - Entdeckungsfahrt zu Tieren und Pflanzen im Frühling. Infos unter Tel. 0 35 42/89 21 24.

16. April, ab 14:00 Uhr

Gleis 3/Kulturzentrum

Bundesweiter Aktionstag »Wir für Demokratie - Tag und Nacht für Toleranz« - Aufführung des Spielfilms »Kriegerin« und anschließender Diskussionsrunde mit Vertretern demokratischer Parteien. Infos unter Tel. 0 35 42/40 36 93.

16. April, 19:30 Uhr

Gleis 3/Bunte Bühne

Ich wollte wie Orpheus singen - Matthias Härtig singt Lieder von Reinhard Mey. Infos unter Tel. 0 35 42/8 89 66 99.

19. bis 21. April

Spreewald-Marathon. Infos unter www.spreewaldmarathon.de

19. April, 19:30 Uhr

Gleis 3/Bunte Bühne

Das Feuer im Spiegel - Lesung mit Juri Koch und Musikbegleitung durch Matthias Kießling. Infos unter Tel. 0 35 42/8 89 66 99.

20. April, 16:00 Uhr

Kirche Zerkwitz

Chorkonzert - Frühlings- und Sommerkonzert des Kittlitzer Chormix 71 e. V., Infos unter Tel. 0 35 42/8 37 14.

20. April 21:00 Uhr

Gleis 3/Kulturhof

Deaf Flow & Beam Orchestra - Rock/Stoner. Infos unter Tel. 0 35 42/4 34 41.

23. April, 18:00 Uhr

Gleis 3/Bunte Bühne

Abschlussveranstaltung Literaturwerkstatt - Lübbenauer Kinder schreiben Märchen - Präsentation und Auszeichnung. Infos unter Tel. 0 35 42/ 8 89 66 99.

23. April, 17:00 Uhr

Haus der Harmonie

Skatturnier und Spieleabend. Infos unter Tel. 0 35 42/20 00.





28. April, 16:00 Uhr

Gleis 3/Bunte Bühne

Die Ente bleibt draußen - Ein Lorientabend. Infos unter Tel. 0 35 42/8 89 66 99.

29. April, 10:00 Uhr

Gleis 3/Bunte Bühne

Feuervogel - Ein Fantasiestück für Kinder ab 12 präsentiert das Theater »nunc stans« aus Dresden. Infos unter Tel. 0 35 42/8 89 66 99.

30. April, 17:00 Uhr

Lübbenau-Lehde

Maibaumstellen & Walpurgisnacht - Gespenstergeschichten auf der Kahnfahrt vom Freilandmuseum Lehde zum Hexenfeuer im Großen Spreewaldhafen. Infos unter Tel. 0 35 42/22 25.

1. Mai, 11:00 bis 16:00 Uhr

Lübbenau-Leipe

Tanz in den Maien - Tanzen Sie mit den Lindenmusikanten in den Mai und genießen Sie selbst gemachte Maibowle. Infos unter Tel. 0 35 42/28 05.

4. Mai, ab 14:00 Uhr

Skateparkanlage Lübbenau

Skatenight Art Jam - Die zweite Sportveranstaltung dieser Art in der Neustadt für Skater und Künstler. Infos unter Tel. 0 35 42/20 00.

9. Mai, 11:00 bis 16:00 Uhr

Lübbenau-Leipe

Himmelfahrt - Musik mit Andreas Schenker. Infos unter Tel. 0 35 42/28 05.

Nutzen Sie auch den digitalen Veranstaltungskalender der Stadt Lübbenau/Spreewald unter www.luebbenau-spreewald.de (Kultur)

Stadt Luckau

Ausstellungen

Dauerausstellungen

im Niederlausitz-Museum Luckau, Nonnengasse 1:

Luckau - Tor zur Niederlausitz. Mensch, Kultur, Natur.
Im Knast. Strafvollzug und Haftalltag in Luckau 1747 -2005.

noch bis 3. Mai

zusätzliche Sonderausstellung im Niederlausitz-Museum Luckau mit Präsentation von Urkunden jagiellonischer Könige von 1499, 1512 und 1523 aus dem Bestand des Luckauer Stadtarchivs

noch bis 19. Mai

„TAG EIN, TAG AUS“ - NELs normaler Wahnsinn

Die besten Karikaturen aus den letzten Jahren des bekannten und beliebten „EULENSPIEGEL“- und „TLZ“-Zeichner NEL in der Cartoonlobby, Nonnengasse 3, 15926 Luckau

noch bis zum 18. August 2013

Max Pietrzak (1923 - 1984) Zum 90. Geburtstag, Komponist und Musiker aus Leidenschaft

Niederlausitz-Museum Luckau, Nonnengasse 1, 15926 Luckau

noch bis 30. August

Fotoausstellung „Galapagos Inseln“

Fasziniert von den Galapagos-Inseln zeigt Antje Kreienbrink aus Erfurt beeindruckende Fotos einer reichen Tierwelt.

Heinz Sielmann Naturparkzentrum Wanninchen OT Görldorf

Veranstaltungen

17. April, 19:00 Uhr

„Mit Gott, für König und Vaterland“ - Die Erinnerungen an die Befreiungskriege in Deutschland seit 1815

Vortrag: Maria Schulz/Berlin

Niederlausitz-Museum Luckau, Nonnengasse 1, 15926 Luckau (Luckauer Heimatverein e. V.)

20. April 17:00 Uhr

KULTUR-PROMENADE

Konzertabend mit dem TRIO SUBEJA »Spiel der Impressionen« im Klostersaal der Kulturkirche 20. April, 12:00 - 16:00 Uhr

Tag des offenen Ateliers

Das Kinder-Kunst-Atelier lädt zum Mitmachen unter dem Thema „Nagel auf den Kopf“. Künstlerin Angela Wolf Lusici unterstützt beim Herstellen von dreidimensionalen Plastiken aus Holz, Nägeln und Tonmaterialien. Anmeldungen werden erbeten unter 0 35 44/55 57 29

Niederlausitzer Musik- und Kunstschule, Am Bahnhof 5, 15926 Luckau

21. April, 11:00 Uhr

Frühlingserwachen im Wiener Prater zum Tulpenfest in Luckau

Stadtpark Luckau/Südpromenade (Landesgartenschau Luckau GmbH)

27. April, 16:00 Uhr

Frühlingskonzert

(in der Kulturkirche Kulturkirche Luckau, Nonnengasse 1)

it dem Gemischten Chor Königs Wusterhausen e. V. (Luckauer Kammerchor Cantemus e. V.)

Veranstalter: Luckauer Kammerchor Cantemus e. V.

27./28. April, 09:00 Uhr

ADAC MX-Masters (Internationale Deutsche Meisterschaft)

Eröffungsveranstaltung der ADAC MX-Masters Serie

Fürstlich Drehna, Moto-Cross-Strecke (MSC Fürstlich Drehna e. V. im ADAC)

27./28. April

19. Niederlausitzer Leistungsschau (Messen & Ausstellungen)

in der Nissanstraße Luckau (Stadt Luckau)

27. April, 10:00 Uhr

Ranger-Erlebnis-Tour: Kunst und Natur um Altdöbern

Fußwanderung vom Altdöberner Schloss durch den Landschaftspark zum jungen Bergbausee mit fantastischen Landschaftseindrücken.

Treff: Schlosspark-Eingang am Markt in Altdöbern (Naturpark Niederlausitzer Landrücken)



28. April, 14:00 - 16:00 Uhr

Tierisch was los in Wanninchen (Kinderveranstaltung)

Heinz Sielmann Naturparkzentrum Wanninchen, 15926 Luckau
OT Görldorf

4. Mai, 09:00 Uhr und 5. Mai, 13:00 Uhr

Brandenburger Konzertfrühling - Star oder Fink? Wer ist es, der da singt?

Treff: Eingang Stadtpark Luckau an der Südpromenade

5. Mai, 14:00 - 16:00 Uhr

Lernen Sie die wohltuenden Qigong-Übungen kennen und verbringen Sie einen entspannten Nachmittag in Wanninchen

Heinz Sielmann Naturparkzentrum Wanninchen, 15926 Luckau
OT Görldorf

9. Mai, 14:00 - 17:00 Uhr

Himmelfahrt nach Wanninchen

Heinz Sielmann Naturparkzentrum Wanninchen, 15926 Luckau
OT Görldorf

12. Mai, 13 - 22:00 Uhr

Lange Nacht der Museen in Luckau bis 22 Uhr

Sammlung_Museum für Humor und Satire, Nonnengasse 3 gegenüber
Kulturkirche (Cartoonlobby)

12. Mai, 13:00 - 22:00 Uhr

Internationaler Museumstag/12. Luckauer Museumsnacht

Niederlausitz-Museum Luckau, Nonnengasse 1, 15926 Luckau
(Stadt Luckau)

15. Mai, 19:00 Uhr

Verse und Episoden von Wilhelm Busch

- Gelesen von Herrn Prof. Butter

**Klosterraum in der Kulturkirche, Nonnengasse 1, 15926 Luckau
(Ninnemann-Stiftung)**

Änderungen vorbehalten!

Amt Lieberose / Oberspreewald

April

13.04.

Vortrag

»Die Patenschaft der Stadt Lieberose mit einem U-Boot und seine Historie« von und mit Wolfgang Klaue, Beginn 17.00 Uhr im Bürgerzentrum »Darre«, Schloßhof

14.04.

Vogelstimmenexkursion

Ornithologische Wanderung

Treff an der Waldwegeinfahrt Rammoltsee (500 m nördlich von Butzen),
6.00 Uhr. Dauer: circa 2,5 Stunden

19. - 21.04.

11. Spreewaldmarathon

Breitensportveranstaltung für Läufer, Skater, Wanderer, Walker, Radfahrer und Wasserwanderer

20.04.

Australische Nachtwanderung „Auf den Spuren Leichhardts mit australischen Kostbarkeiten“ in Goyatz, Beginn 19.30 Uhr

Infos & Anmeldung unter www.spreewaldmarathon.de

27.04.

Die Wildnis spüren...

Naturerlebnis und Sinneserfahrung auf den frühlingshaften Stiftungsflächen. Treff ist im Schloßhof Lieberose, 9.30 Uhr. Beitrag 7,00 EUR.

Dauer: circa 3,5 Stunden

Anmeldung unter Tel. 03 36 71/3 27 88 oder lieberose@stiftung-nlb.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

28.04.

Rudelübergabe am Hafen in Straupitz

Beginn: 13.00 Uhr, mit Blasmusik

30.04.

Tanz in den Mai

mit der STRATOS Band aus CZÉ, Beginn 19.00 Uhr in der Darre in Lieberose

Eintritt mit Mainelke 4,00 EUR und ohne Mainelke 5,00 EUR

30.04.

Aufstellen des Maibaumes

die Feuerwehr stellt auf dem Marktplatz den Maibaum auf, mit Musik und Fackelschein feiern wir in den Mai hinein, ab 19.00 Uhr Marktplatz von Lieberose

Mai

02.05.

Vortrag von André Parade

»Leichhardts unerfüllte Liebe - die Geschichte der Emmeline Macarthur«
Beginn 19.00 Uhr im Museum in Trebatsch

04.05.

Einweihung des Leichhardt-Trails & Eröffnung der Ausstellung im Schloss Branitz

weitere Informationen unter: www.leichhardtland.de oder Tel. 03 54 78/17 90 90

04.05.

2. Lieberoser Wandertag

»Über Lieberoser Berge«

Start 10.00 Uhr am FiZ in Lieberose





Amt Unterspreewald

Auf den Spuren des Bibers - Rangertour um Schlepzig

16.05.2013, 10:00 Uhr

Geführte Kahnfahrt mit Arnulf Weingard.
Treff: Kahnhafen Schlepzig,
Dauer: ca. 2.5 Stunden, Anmeldung bis zum 14. Mai 2013 erforderlich!
Biosphärenreservat Spreewald, 15910 Schlepzig, Dorfstraße 52, Tel.: 03 54 72/276

Gastspiel des Zirkus „Roy“ in Schönwalde

11.05.2013, 16:00 Uhr + 12.05.2013 11:00 Uhr

Das außergewöhnliche Variété-Circus ROY gastiert im Mai wieder in Schönwalde. Ein witziges und gelungenes Programm, das den Zuschauer von der ersten bis zur letzten Minute fesselt. Eine zirkensische Liebeserklärung von der niemand ungerührt bleibt! Und im Anschluss an die Show haben die Kinder die Gelegenheit zum Pony-Reiten in der Manege!
Zirkus „Roy“ 15910 Schönwalde, OT Schönwalde, Am Sportplatz

Der idyllische Ausblick vom Wehlaberg

08.05.2013, 10:00 Uhr

Eine geführte Radtour von Schlepzig zum Wehlaberg durch die Krausnicker Berge entlang der Heideseen. Lassen Sie sich von der schlichten Schönheit der eiszeitlichen Seen inmitten der Krausnicker Berge verzaubern!
Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52,
Dauer: ca. 4 Stunden, Tel.: 03 54 72/52 30

Orgelkonzert mit Jan Dolezel in der Stadtkirche Golßen

05.05.2013, 18:00 Uhr

Jan Dolozel aus Würzburg spielt Werke tschechischer und deutscher Komponisten: Felix Mendelssohn-Bartholdy, Antonin Dorak, Leos Janacek, Bohuslav Martinu und andere.

Konzertfrühling der Naturwacht Brandenburg

29.04.2013, 08:00 Uhr

Konzertfrühling der Naturwacht Brandenburg - Begeisterung nicht nur bei Hobbyornithologen. Eine geführte Radtour um Schlepzig.
Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52,
Dauer: ca. 3 Stunden, Tel.: 03 54 72/52 30

31.03.2013, 21:13 Uhr

„Jetzt schlägt’s 13“ - eine KulTour mit dem Nachtwächter durch Schlepzig

Eine Nachtwächter-Saisonpremiere für alle ausgeschlafenen Nachteulen! Erleben Sie die 1009-jährige Geschichte eines der ältesten Spreewalddöfer in einem einzigartigen Dorfrundgang!
Treffpunkt: 21:13 Uhr, Brauhaus Schlepzig
15910 Schlepzig, Dorfstraße 53,
Tel.: 0 35 46/39 41

01.04.2013, 10:00 Uhr

Schlepzig Licht und Schatten - Frühjahrsboten im Schlepziger Buchenhain

Geführte Wanderung
Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52,
Dauer: ca. 3 Stunden

10.04.2013, 10:00 Uhr

Die Schlepziger Fischteiche und ihr Artenspektrum - geführte Radtour

Eine geführte Tour zur Beobachtung von Störchen, Greifvögeln, Enten, Reiher, Limikolen und noch viel mehr!
Treff: Infozentrum des Biosphärenreservates Spreewald, Dorfstraße 52,
Dauer: ca. 3 Stunden
Biosphärenreservat Spreewald 15910 Schlepzig, Dorfstraße 52

Stadt Vetschau/Spreewald

10. April, 10:00 Uhr

»Ab morgen bin ich artig“ Kinderbuchlesung mit dem Autor Klaus-Peter Enghardt anlässlich des »Internationalen Kinderbuchtages“
Veranstaltungsort: Bibliothek Lübbenau-Vetschau, Ausleihstelle Vetschau, Maxim-Gorki-Straße 18

10. April, 18:30 Uhr

„Mensch und Wolf - Zum Umgang mit Wölfen in Brandenburg“ Vortrag von Steffen Butzeck
Veranstaltungsort: Raddusch, Hotel Spreewaldhafen, Radduscher Dorfstraße 10

13. April, 08:30 - 12:00 Uhr

»Welcher Vogel singt denn da?“ Vogelstimmenwanderung
Eine Veranstaltung des NABU Regionalverbandes Calau mit Frau Uta Albrecht-Fritz.
Veranstaltungsort: Sommerbad, Reptener Chaussee

21. April, 11:00 - 18:00 Uhr

10. Vetschauer Frühlingfest - buntes Programm und Marktreiben zum Schauen, Staunen, Mitmachen und Mitnehmen
Veranstaltungsort: Markt
Veranstalter: Kulturverein Vetschau e. V., Stadt Vetschau/Spreewald

26. April, 18:00 Uhr

»Schäfers Stündchen“ Kabarett-Abend mit dem Schauspieler Alexander g. Schäfer anlässlich des »Welttag des Buches“. Eintritt.
Veranstaltungsort: Bibliothek Lübbenau-Vetschau, Ausleihstelle Vetschau, Maxim-Gorki-Straße 18

5. Mai, 17:00 Uhr

Ukrainisches Ensemble »Sbrutsch“
Veranstaltungsort: Wendische Kirche

